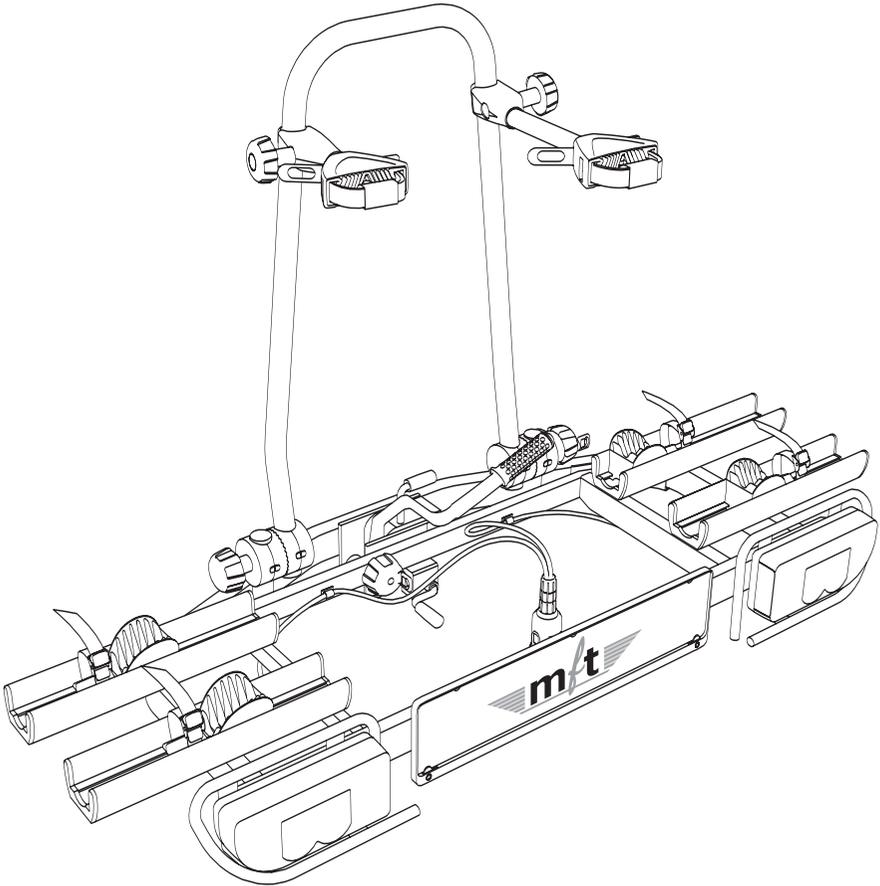


aluline



Heck-Fahrradträger für Anhängervorrichtung
Towbar-mounted bicycle carrier



Bestandteile / Lieferumfang	<i>Parts / Items included</i>	3
Technische Daten	<i>Technical data</i>	3
Sicherheitshinweise	<i>Safety instructions</i>	5
Zusammenbau Heckträger	<i>Carrier assembly</i>	9
Montage am Fahrzeug	<i>Mounting onto the vehicle</i>	13
Montage Fahrräder	<i>Mounting the bicycles</i>	17
Abklappfunktion	<i>Fold-down function</i>	21
Demontage vom Fahrzeug	<i>Removing from the vehicle</i>	23
Wartung, Pflege	<i>Precautions, maintenance</i>	25
Aufbewahrung	<i>Storage</i>	25

- | | |
|---|---|
| A Haltestange 3020 | A Upright bar 3020 |
| B Fahrradhaltearm kurz 3201 | B Short bicycle frame holder 3201 |
| C Fahrradhaltearm lang 3202 | C Long bicycle frame holder 3202 |
| D Rasterscheiben 8014 | D Toothed mounts 8014 |
| E Schlossschraube M8x100 701403 (nicht sichtbar, zur Befestigung der Rasterscheiben) | E Carriage bolt M8x100 701403 (not visible; for fastening the ratchet discs) |
| F Knauf 402270 | F Knob 402270 |
| G abschließbares Handrad 402277 | G Lockable handwheel 402277 |
| H Sicherungshandrad 402277B mit Kunststoffdistanzröllchen 3000-270-00 | H Fastening handwheel 402277B with plastic distance tube 3000-270-00 |
| I Radschiene mit Laufradhalter 601424/3200 | I Wheel rail with wheel holder 601424/3200 |
| J Sterngriff M6 601432 (nicht sichtbar, zur Befestigung der Radschiene von unten) | J Star grip M6 601432 (not visible; for fastening the wheel rail from below) |
| K Reifenband mit Clip 8031 | K Tyre band with clip 8031 |
| L Endkappe für Radschiene, paarweise 701302 | L End cap for the wheel rail, two each 701302 |
| M Abklappkurbel mit Aluminiumdruckstück 601154/18 | M Pivot crank with an aluminium spring catch 601154/18 |
| N Leuchte links 3025 oder Deckglas links 3025/L | N Left light 3025 or left glass cover 3025/L |
| O Leuchte rechts 3026 oder Deckglas rechts 3026/R | O Right light 3026 or right glass cover 3026/R |
| P Leuchenschutzbügel links 3238 | P Left protective light holder 3238 |
| R Leuchenschutzbügel rechts 3239 | R Right protective light holder 3239 |
| S Kennzeichengrundplatte 601441 | S Number plate bracket 601441 |
| T Schließhebel 3007 | T Lock rod 3007 |
| U Klappe 3005 | U Clamp 3005 |

Lieferumfang dreiteilig (Abbildung 2)

Items included as three parts (figure 2)

Technische Daten

Eigengewicht: ca. 16,9 kg
 Maximale Zuladung: 55 kg,
 (Stützlast der Anhängerkupplung beachten!)
 Maximales Fahrradgewicht: 30 kg
 Artikelnummer: 3.200

Technical data

Unloaded weight: approx. 16.9 kg
 Maximum load: 55 kg,
 (Note the towball capacity!)
 Maximum bicycle weight: 30 kg
 Item number: 3.200

Allgemeine Informationen

Das Fahrzeug sollte entsprechend der StVZO vom 01.01.90 mit einer 13-poligen Steckdose ausgerüstet sein. Die fahrzeugeigene Nebelschlussleuchte muss bei eingesteckter Heckträgerbeleuchtung über Kontakt oder Relais ausgeschaltet sein.

Am Heckträger muss ein mit dem polizeilichen Kennzeichen des Fahrzeugs übereinstimmendes, ungestempeltes Kennzeichen montiert sein.

Der Heckträger besitzt eine EG-Betriebserlaubnis als selbstständige technische Einheit:
E4*74/483*79/488*0016*bs

Systemnutzlast: 35 kg (Stützlast = 50 kg)
Systemnutzlast: 55 kg (Stützlast \geq 75 kg)
(\geq = größer gleich)

Für den Transport eines dritten Fahrrads ist eine Erweiterung (Artikelnr. 3.333) erhältlich und mit dem "ski & board" - Aufsatz (Artikelnr. 6.277) ist der Träger auch im Winter nutzbar.

Montage

Sollten bei der Montage Fragen auftreten, wenden Sie sich bitte an eine qualifizierte Fachwerkstatt. Änderungen von technischen Details gegenüber Abbildungen der Montageanleitung sind vorbehalten.

Jeder einzelne Arbeitsschritt sowie sämtliche Sicherheitshinweise sind genau zu befolgen. Bei sachgemäßer Montage und Handhabung können keine Schäden an Fahrzeug und Anhängerkupplung auftreten. Für Schäden, die durch Missachtung der Arbeitsreihenfolgen und Sicherheitshinweise entstehen, übernimmt die mft transport systeme GmbH keine Haftung.

Zur Montage des Heckträgers muss der Kugelkopf fettfrei, sauber und unbeschädigt sein.

Benötigtes Werkzeug:
Kreuzschlitzschraubendreher

General information

The vehicle should be equipped with a 13-pin socket, according to the German Road Traffic Licensing Regulations as of 01.01.90. The vehicle's fog lamp must be switched off via contact or relay when the carrier lighting is plugged in.

An unstamped (unvalidated) number plate, corresponding to the vehicle's registered number plate, must be mounted on the carrier.

*The carrier is licensed within the EC as a self-contained technical unit:
E4*74/483*79/488*0016*bs*

*system payload: 35 kg (towbar load = 50 kg)
system payload: 55 kg (towbar load \geq 75 kg)
(\geq = greater than or equal to)*

An extension (item no. 3.333) is available for the transport of a third bicycle, and the carrier can also be used in winter with the "ski & board" attachment (item no. 6.277).

Assembly

If you have any questions when assembling this product, please use a qualified service centre. Technical details are subject to change and may differ from the figures in the installation instructions.

*Each individual step of these instructions as well as all of the safety instructions should be followed exactly. If the carrier is installed and handled properly it will not damage the vehicle and its towbar.
mft transport systems GmbH is not liable for damage caused by disregard for the assembly sequence and safety instructions.*

The towball must be free from grease, clean and undamaged when the carrier is mounted.

*Required tool:
Phillips screwdriver*

Vor Fahrtantritt

Auf keinen Fall die Ladung mit einer Folie oder sonstigen Materialien abdecken, da dadurch das Fahrverhalten stark beeinflusst wird.

Beachten Sie, dass alle Schlösser des Heckträgers immer abgeschlossen werden müssen.

Überprüfen Sie vor jeder Fahrt die volle Funktion der Beleuchtungseinrichtung des Heckträgers.

Überprüfen Sie die Befestigung des Heckträgers und dessen Ladung. Für den Zustand und die sichere Befestigung ist laut StVO der Fahrzeughalter bzw. der Fahrer allein verantwortlich!

Nach der Erstmontage müssen alle beweglichen Teile wie Haltearme, Radschienen, Haltestangenbefestigung usw. nach einer Fahrtstrecke von ca. 15 km geprüft und gegebenenfalls nachgezogen werden. Diese Prüfung regelmäßig wiederholen, besonders bei schlechter Wegstrecke. Ein nicht richtig befestigter Heckträger kann sich lösen und einen Unfall verursachen.

Beim Transport der Fahrräder müssen alle losen Teile (Luftpumpen, Trinkflaschen, Körbe, Kindersitze u.ä.) entfernt werden. Sie könnten sich lösen und Sie und nachfolgende Verkehrsteilnehmer in Gefahr bringen. Die Fahrräder am Heckträger immer abschließen.

Auch ohne Ladung müssen vor Fahrtantritt alle Funktionen des Heckträgers überprüft werden. Haltearme immer zurückschwenken und abschließen, den Schließhebel mit dem Sicherungshandrad immer sichern und abschließen, die Reifenbänder immer festzurren.

Der Kofferraumdeckel kann nur geöffnet werden, wenn der Heckträger abgeklappt ist. Vorsicht mit elektrischen Heckklappen und elektrischen Cabriovertdecken. Funktion gegebenenfalls deaktivieren. Ansonsten könnten Personen verletzt werden oder Sachschäden am Fahrzeug und am Heckträger entstehen.

Before travelling

Never cover the load with a sheet or other materials, as it will make the vehicle more difficult to handle.

Ensure that all locks on the carrier are always locked.

Check that the lights on the carrier are fully functioning before every journey.

Check that the carrier and its cargo are securely fixed. Only the vehicle owner or the driver is responsible for the condition and the secure fixing of the carrier according to road traffic regulations!

After the first installation, all moving parts such as frame holders, wheel rails, upright bar, etc. must be checked after a test drive of approx. 15 km and be tightened if necessary. Repeat this test regularly, especially if the road conditions are bad. An improperly mounted carrier can detach and cause an accident.

When transporting the bicycles, all loose parts (air pumps, water bottles, baskets, child seats, etc.) must be removed. They can detach and put you and other road users in danger. Always lock the bicycles onto the carrier.

Each function of the carrier must be checked before travel even when it is empty. Always tighten and lock the frame holders, secure and lock the lock rod with the fastening handwheel and securely clamp the tyre bands.

The boot can only be opened when the carrier is lower down.

Use care with automatic boot lids and electric convertible roofs. If necessary deactivate these functions. Otherwise people may be injured or the vehicle and carrier damaged.

Vorsichtsmaßnahmen während der Fahrt

Beobachten Sie den Heckträger während der Fahrt regelmäßig durch den Rückspiegel. Bei einer erkennbaren Veränderung des Trägers oder seiner Ladung sofort anhalten. Suchen Sie nach der Ursache und setzen Sie Ihre Fahrt erst nach Behebung des Problems fort.

Bezüglich Heckträger und Ladung gelten die Vorschriften der StVO, sowie der StVZO. Die empfohlene Höchstgeschwindigkeit bei beladenem Heckträger beträgt 130km/h. Beachten Sie bei Auslandsfahrten die jeweiligen Verkehrsvorschriften.

Verändertes Fahrverhalten des Fahrzeuges

Durch den über das Fahrzeug hinausragenden Heckträger kann besonders bei Beladung eine starke Tendenz zum Übersteuern, ein verändertes Seitenwindansprechverhalten und ein verändertes Bremsverhalten, besonders bei Kurvenfahrt, auftreten. Passen Sie daher Ihre Geschwindigkeit stets den Straßenverhältnissen an. Sie könnten die Kontrolle über Ihr Fahrzeug verlieren und so einen Unfall verursachen, bei dem Sie oder andere Personen verletzt werden könnten. Beachten Sie die Länge des Fahrzeuges auch beim Parken und Rückwärtsfahren.

Der Heckträger ist für den Geländeeinsatz nicht geeignet.

Pflege

Damit Sie lange Freude an Ihrem Heckträger haben, empfiehlt es sich den Heckträger regelmäßig zu reinigen und zu pflegen. Alle beweglichen Teile und Gewinde mit Fahrradöl oder Ketten spray schmieren, das Lager der Klappe und die Rolle des Schließhebels fetten.

Precautions during travel

Regularly check the carrier using the rear-view mirror throughout the journey. Immediately stop if you notice any significant change in the carrier or its cargo. Identify the cause and continue your journey only after resolving the problem.

The provisions of both the Road Traffic Regulations and the Road Traffic Licensing Regulations apply to the carrier and its load.

The recommended top speed when driving with a loaded carrier is 130 km/h.

When driving abroad, observe the applicable traffic regulations.

Changed handling of the vehicle

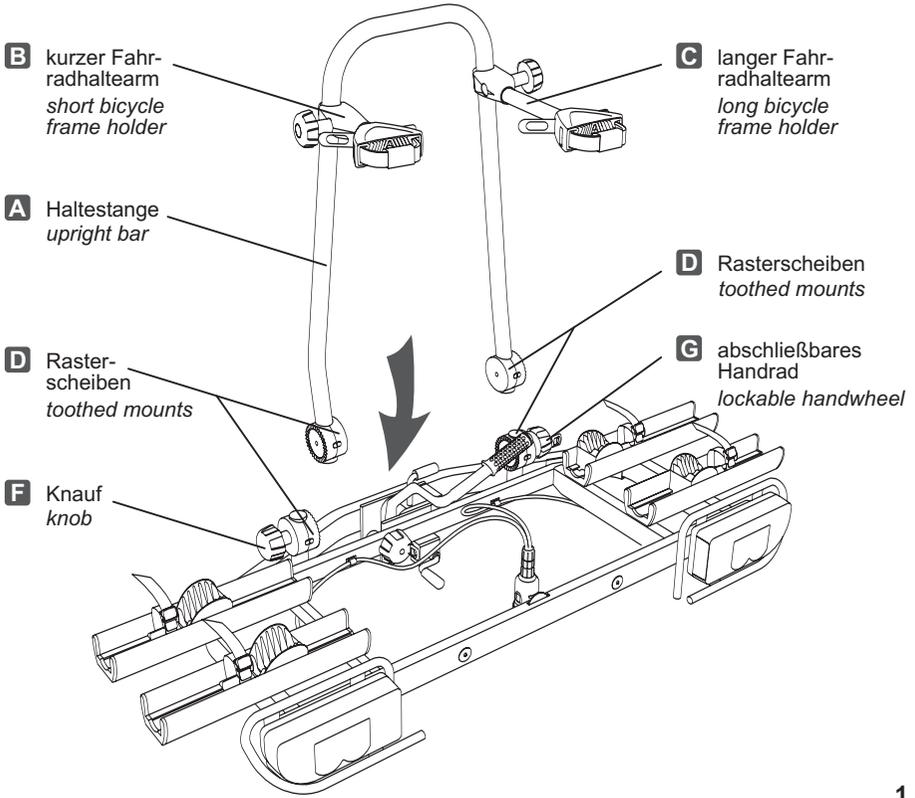
Due to the fact that the carrier juts out from the vehicle, there is a great tendency to oversteer, a changed reaction to crosswinds and a changed braking function, especially when navigating curves. Always adjust your speed according to the road conditions. You could lose control of your vehicle and cause an accident which may result in injury to you or other persons. Note the length of the vehicle also when parking or driving in reverse.

The carrier is not suitable for use off-road.

Maintenance

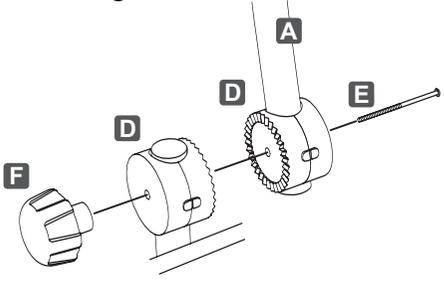
It is recommended that the carrier be cleaned and maintained regularly so that you can enjoy the product for longer. Lubricate all moving parts and screw threads with bicycle grease or chain spray lubricant, and grease the bracket of the clamp and the pivot of the lock rod.

Abbildung 3



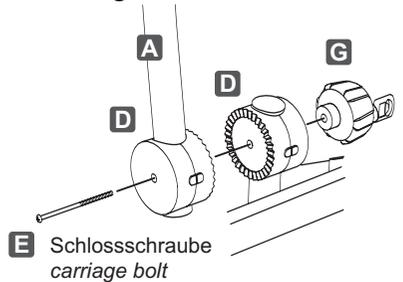
1.-2.

Abbildung 4



3.

Abbildung 5



4.

Wichtiger Hinweis!

Ist die Montage der **zusätzlichen Erweiterung für ein 3. Fahrrad** geplant muss der 3. Haltearm vor dem Zusammenbau von Haltestange und Heckträger an die Haltestange montiert werden. (Siehe Anleitung 3.Rad)

Important note!

If you are planning to add the **extension for a third bicycle**, the third frame holder must be mounted onto the upright bar before assembling the upright bar and carrier. (See instructions for third bicycle)

Montage Haltestange am Heckträger

1. Zur Montage der **Haltestange** am Heckträger die Haltestange vorab so zurechtlegen, dass sich der **kurze Haltearm links** und der **lange Haltearm rechts** befindet.
2. Zwei Paar der **Rasterscheiben** sind bereits an den **kurzen Rohrstücken des Heckträgers** angebracht. Weitere zwei Paar an der **Haltestange**.
3. Die **Haltestange** erst auf der **linken** Seite befestigen. Dazu **Knauf** und **Schlossschraube** von den Rasterscheiben an den kurzen Rohrstücken des Heckträgers entfernen; die verzahnten Flächen der **Rasterscheiben** (von Heckträger & Haltestange) aneinanderfügen; **Schlossschraube** von innen nach außen durchstecken und den **Knauf** an der **Außenseite** wieder aufschrauben.
4. Auf der **rechten** Seite das **abschließbare Handrad** und die **Schlossschraube** entfernen. Die **Haltestange** mit leichtem Kraftaufwand etwas zusammendrücken (steht nach Montage unter Spannung) und die verzahnten Flächen der **Rasterscheibe** aneinanderfügen. **Schlossschraube** wie bei 3. von innen nach außen durchstecken und das **Handrad** an der **Außenseite** wieder aufschrauben.

Mounting the upright bar on the carrier

1. To mount the **upright bar** onto the carrier, arrange the upright bar so that the **short frame holder** is to the **left** and the **long frame holder** to the **right**.
2. Two pairs of **toothed mounts** are already attached to the **short pieces of bars** on the **carrier**. Another two pairs are on the **upright bar**.
3. Fasten the **upright bar** on the **left** side first. To do this, remove the **knob** and **carriage bolt** from the toothed mounts on the short pieces of bars on the carrier; join the teathed surfaces of the **toothed mounts** (of carrier and upright bar) together; insert the **carriage bolt** through the mounts from inside to out and screw the **knob** back onto the **outer side**.
4. Remove the **lockable handwheel** and **carriage bolt** on the right-hand side. Press the **upright bar** together firmly yet lightly (after assembly it should be under tension) and join the teathed surfaces of the **toothed mounts** together. Insert the **carriage bolt** as described in step 3 from inside to out and screw the **handwheel** back onto the **outer side**.

Sicherheitshinweis!

Das abschließbare Handrad immer abschließen!

Safety note!

Always lock the lockable handwheel!

Abbildung 6

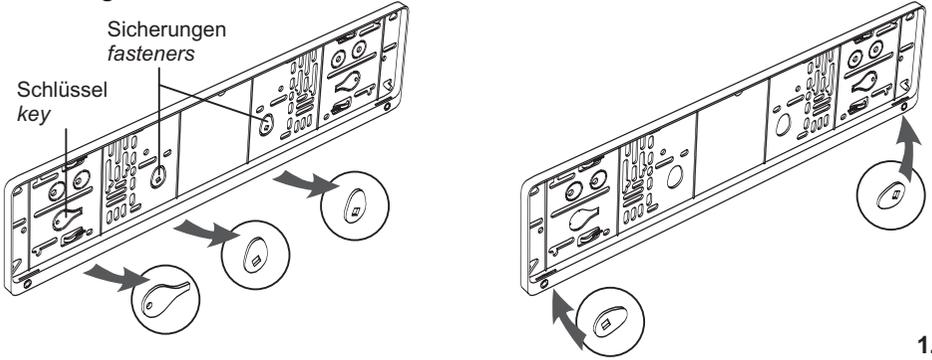


Abbildung 7

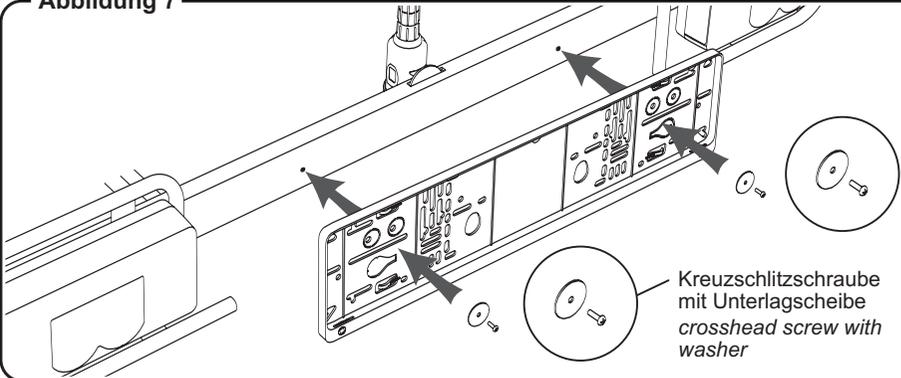
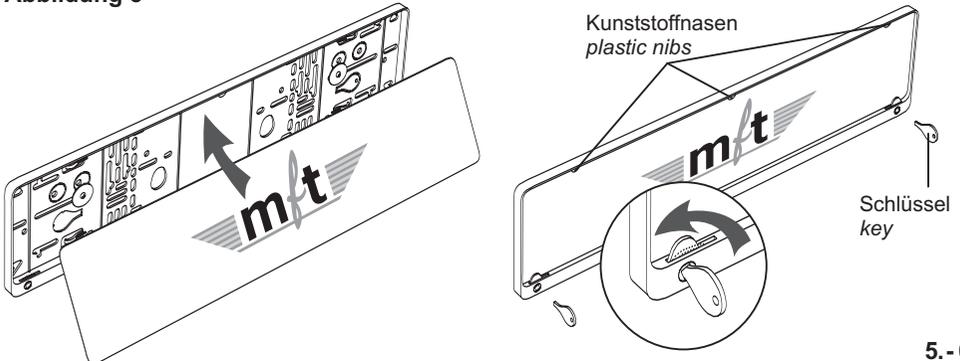


Abbildung 8



Montage der Kennzeichengrundplatte am Heckträger

1. Die gekennzeichneten zwei **Sicherungen** und einen der **Schlüssel** aus der **Grundplatte** herausbrechen.
2. Die **Sicherungen** jeweils links und rechts außen von unten in die vorgesehenen Öffnungen einführen.
3. Aus dem **Heckträger** die **Kreuzschlitzschrauben** mit den Unterlagscheiben herausdrehen.
4. Die **Grundplatte** am Heckträger **ausrichten** und mit den Unterlagscheiben und den **Kreuzschlitzschrauben** befestigen.
5. Das **Kennzeichen** von unten in die Kennzeichengrundplatte einführen, so dass der obere Kennzeichenrand von den drei **Kunststoffnasen** gehalten wird.
6. Das Kennzeichen rundherum in die Grundplatte eindrücken und mit dem **Schlüssel** die unteren Sicherungen verriegeln.

Mounting the number plate bracket on the carrier

1. Remove the two labelled **fasteners** and one of the **keys** from the **bracket**.
2. Insert the **fasteners** on the outer left and right sides from below into the designated slots.
3. Unscrew the **crosshead screws** with the washers from the **carrier**.
4. **Position** the **bracket** onto the carrier and secure it with the washers and the **cross-head screws**.
5. Insert the **number plate** into the bracket from the bottom up, so that the upper edge is held by the three **plastic nibs**.
6. Press the number plate into the bracket all around and secure the bottom fasteners with the **key**.

Wichtiger Hinweis!

Am Heckträger muss ein mit dem polizeilichen Kennzeichen des Fahrzeugs übereinstimmendes, ungestempeltes Kennzeichen montiert sein.

Important note!

An unstamped (unvalidated) number plate, corresponding to the vehicle's registered number plate, must be mounted on the carrier.

Abbildung 9

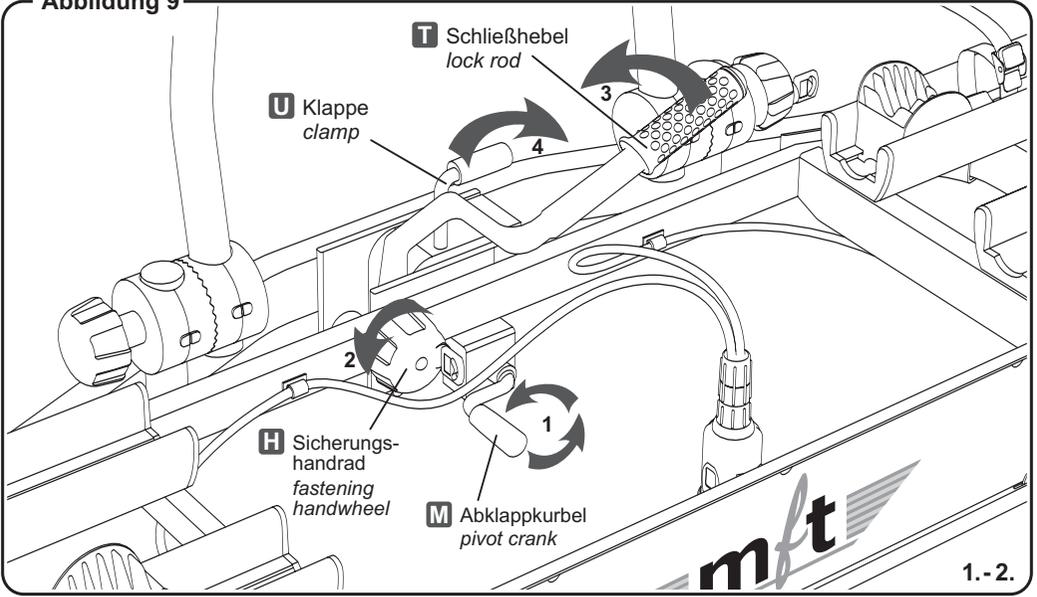


Abbildung 10

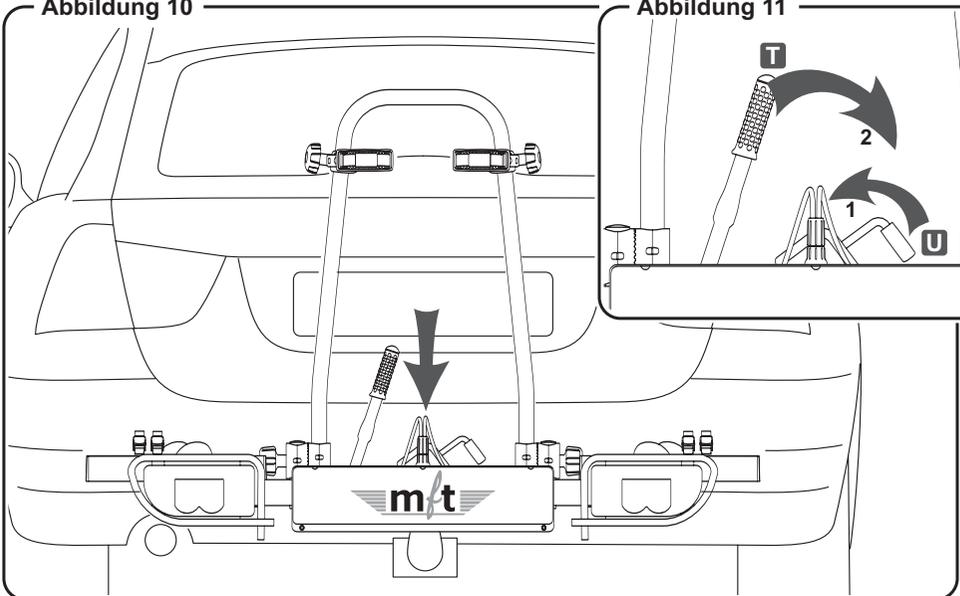
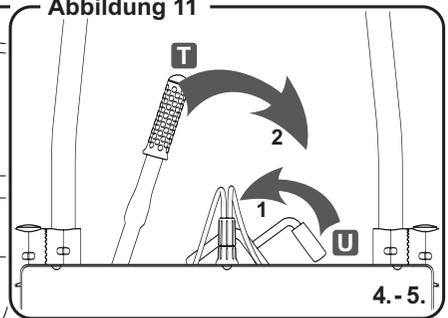


Abbildung 11



Sicherheitshinweis!

Zur Montage des Heckträgers muss der Kugelkopf der Anhängerkupplung fettfrei, sauber und unbeschädigt sein.

Safety note!

The towball must be free from grease, clean and undamaged when the carrier is mounted.

Montage auf Anhängerkupplung

1. Vor dem Aufsetzen des Heckträgers auf die Anhängerkupplung die **Abklappkurbel** bis zum Anschlag nach außen drehen.
2. Das **Sicherungshandrad** des Schließhebels so weit aufdrehen bis sich der **Schließhebel** nach links öffnen lässt. Die **Klappe des Heckträgers** nach rechts öffnen.
3. Den Heckträger auf der Anhängerkupplung aufsetzen, dabei die **rechte Halbschale** des Heckträgers passend an den Kugelkopf ansetzen.
4. Die **linke**, an der Klappe montierte **Halbschale** passend am Kugelkopf anlegen, dabei den Heckträger in der Waagrechten halten. Die **Klappe des Heckträgers** mit festem Druck nach links schließen bis sie **einrastet**.
5. Den **Schließhebel** nach rechts unten drücken.

Mounting onto the towbar

1. Turn the **pivot crank** outwards until it stops before attaching the carrier to the towbar.
2. Unscrew the **fastening handwheel** of the lock rod until the **lock rod** can be opened towards the left. Open the **clamp** towards the right.
3. Place the carrier on the towbar, so that the **right half-shell** of the carrier fits onto the towball.
4. Fit the **left half-shell** (mounted on the clamp) onto the towball, so that the carrier is level. Firmly close the **clamp of the carrier** to the left until it **snaps into place**.
5. Push the **lock rod** down towards the right.

Achtung!

Lässt sich der Schließhebel beim Schließen nicht ohne Widerstand nach unten drücken, sollte die Klappe nochmals auf korrekten Sitz überprüft werden.

Warning!

If the lock rod cannot be pushed down without resistance, check again that the clamp is in the correct position.

Abbildung 12

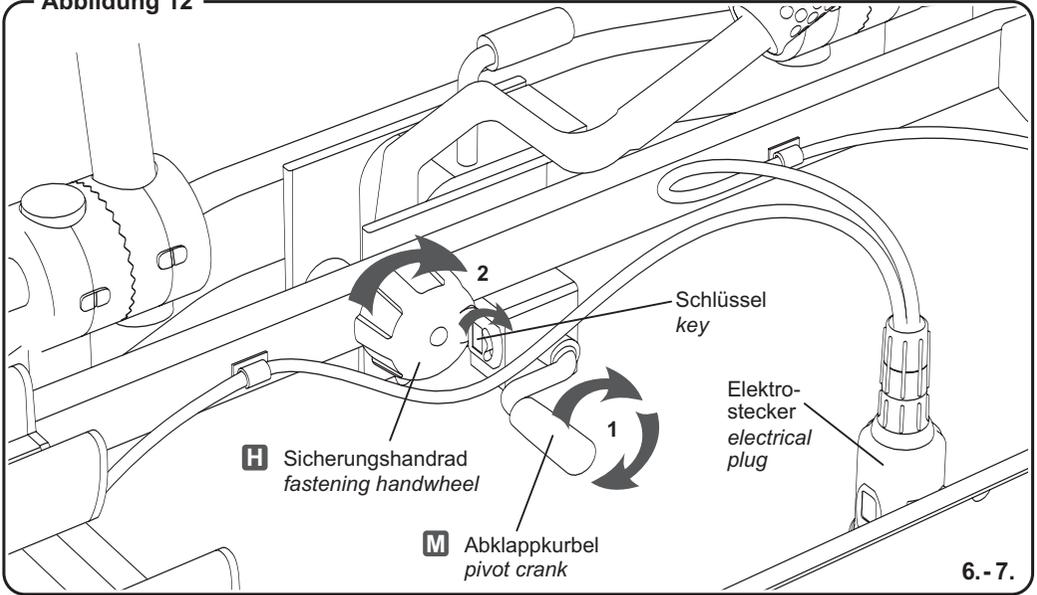


Abbildung 14

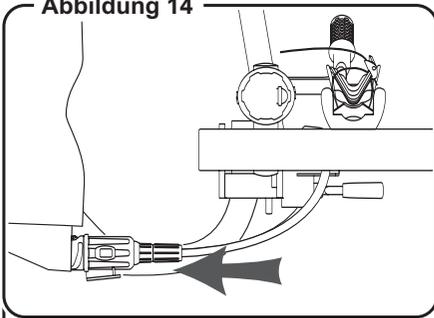
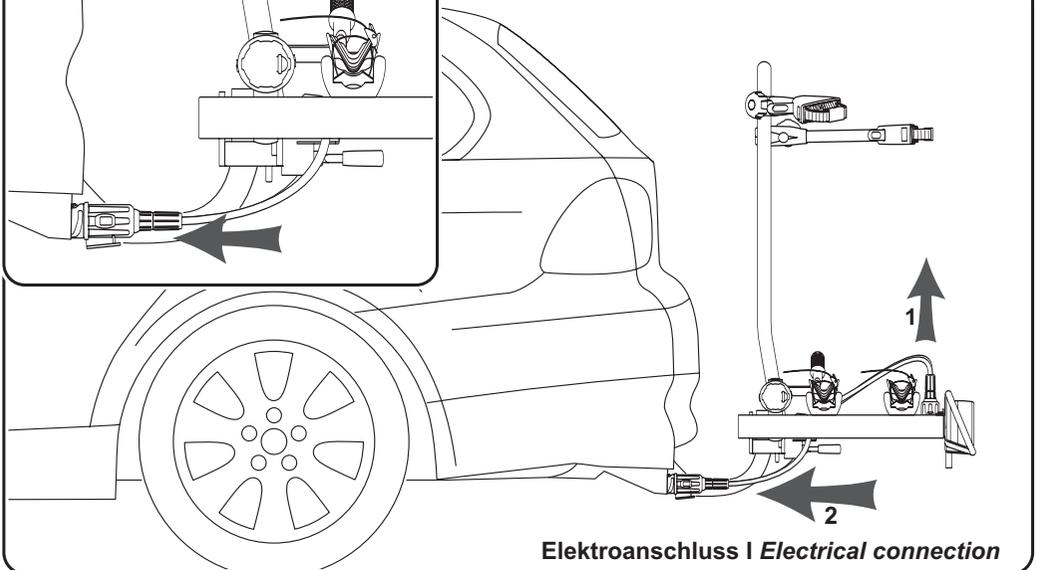


Abbildung 13



Montage auf Anhängerkupplung (Fortsetzung)

- Die **Abklappkurbel** bis zum Anschlag gegen den Kugelhals drehen. Der Heckträger ist jetzt an der Kupplung befestigt.
- Das **Sicherungshandrad** zudrehen und mit dem Schlüssel abschließen.

Mounting onto the towbar (continued)

- Turn the **pivot crank** until it stops against the narrow part of the towball. The carrier is now secured to the coupling.
- Screw in the **fastening handwheel** and lock with the key.

Sicherheitswarnung!

Der **Gewindebolzen** des **Sicherungshandrades** muss links am **Schließhebel** vorbeigehen, damit ein unbeabsichtigtes Aufspringen des Schließhebels nicht möglich ist.

Safety warning!

The **threaded bolt** of the **fastening handwheel** must pass to the left of the **lock rod**, so that the lock rod cannot unintentionally spring up.

Elektroanschluss

Abschließend den Stecker des Heckträgers in die Fahrzeugsteckdose einstecken.

Electrical connection

Finally, insert the carrier plug into the vehicle socket.

Wichtiger Hinweis!

Der Heckträger besitzt einen 13-poligen Stecker. Für eine 7-polige Steckdose am Fahrzeug wird ein Adapterstecker benötigt. In diesem Fall ist das Rückfahrlicht ohne Funktion. Die fahrzeugeigene Nebelschlussleuchte muss bei eingesteckter Heckträgerbeleuchtung über Kontakt oder Relais ausgeschaltet sein.

Important note!

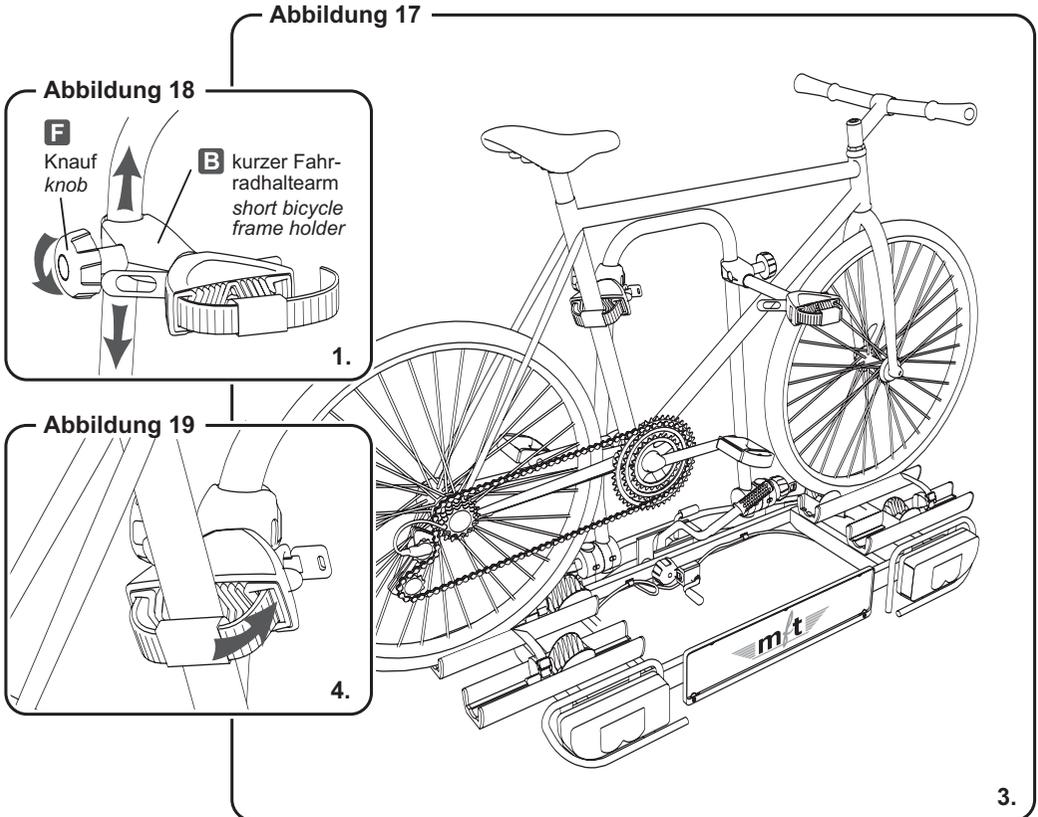
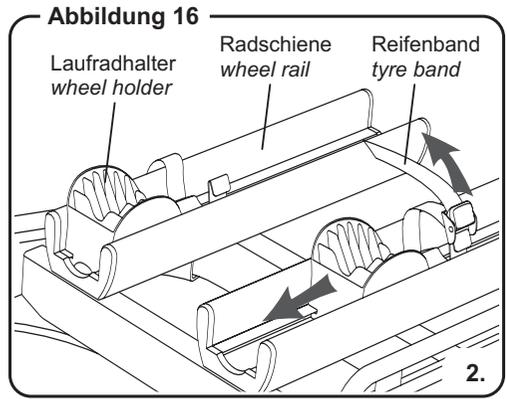
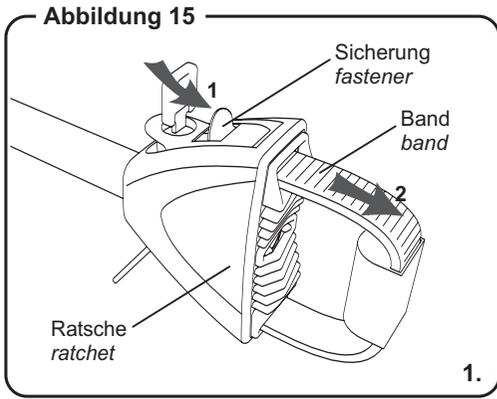
The carrier has a 13-pin plug. An adaptor is necessary for 7-pin vehicle socket. In this case the reverse light will not function. The vehicle's fog lamp must be switched off via contact or relay when the carrier lighting is plugged in.

Sicherheitshinweis!

Vor jeder Fahrt Beleuchtung und Befestigung des Heckträgers prüfen. Bewegliche Teile regelmäßig überprüfen und evtl. nachziehen. Auch bei Fahrten ohne Fahrräder Haltearme zuratschen und abschließen, Reifenbänder festzurren und den Schließhebel mit dem Sicherungshandrad sichern und abschließen.

Safety note!

Check that the carrier is secure and that the lights function before every journey. Regularly check moving parts and tighten if necessary. Even if the carrier is empty, tighten and lock the frame holders, securely clamp the tyre bands and secure and lock the lock rod with the fastening handwheel.



Wichtiger Hinweis!

Das Fahrrad mit dem höchsten Gewicht zuerst und auf die dem Fahrzeug nächst gelegenen Schienen montieren.
Befestigung grundsätzlich am senkrechten Rahmen des Fahrrades zwischen Sattel und Tretlager.

Important note!

Load the heaviest bicycle first onto the wheel rail closest to the vehicle.
Secure the bicycle strictly via the vertical part of the bicycle frame between the seat and the bottom bracket.

Erstes Fahrrad montieren

Vorbereitung

1. **Ratsche** am Haltearm für das erste Rad öffnen. Dazu die **Sicherung** der Ratsche drücken und das **Band** herausziehen.
Zur **Positionsbestimmung** des Haltearmes an der Haltestange den **Knauf** öffnen.
2. Die **Laufradhalter** zum inneren Rand der **Radschienen** schieben und die **Reifenbänder** öffnen.
Die **Sterngriffe der Radschienen** von unten lockern.
3. Das Fahrrad mit dem Sattel nach links auf den Heckträger in die **Radschienen** stellen und festhalten.
Die **Radschienen** so ausrichten, dass das Fahrrad mittig auf dem Heckträger und die Laufräder mittig auf den Schienen stehen.

Befestigung am kurzen Haltearm

4. **Band** des Haltearms um das **Rahmenrohr** des Fahrrades legen und in den **Haltearm** einschieben. Den **Spannverschluss** einrasten.
Den **Haltearm** wenn möglich parallel zur Fahrtrichtung ausrichten.

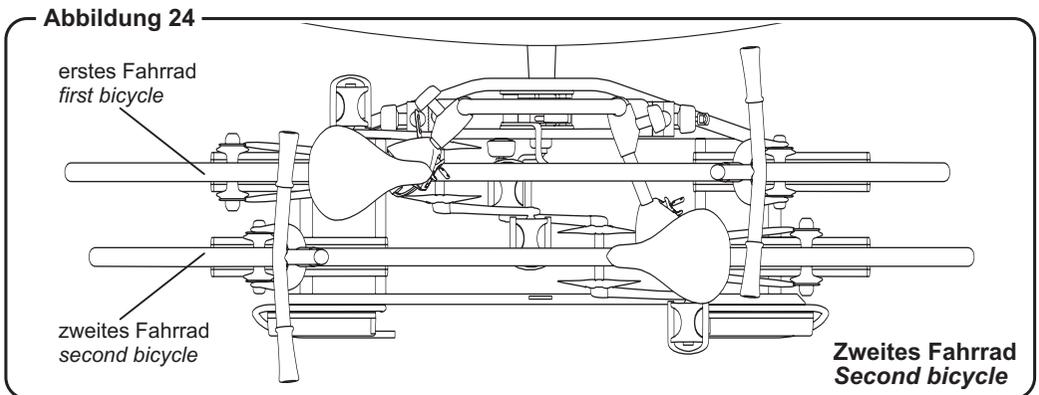
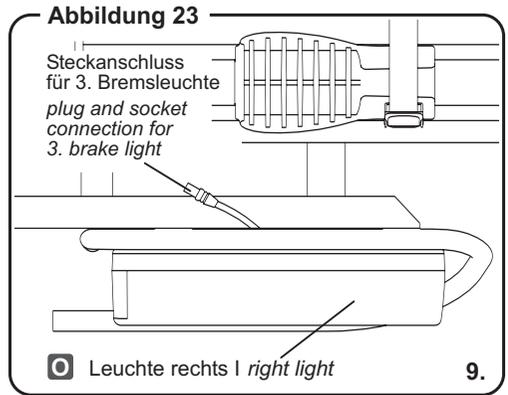
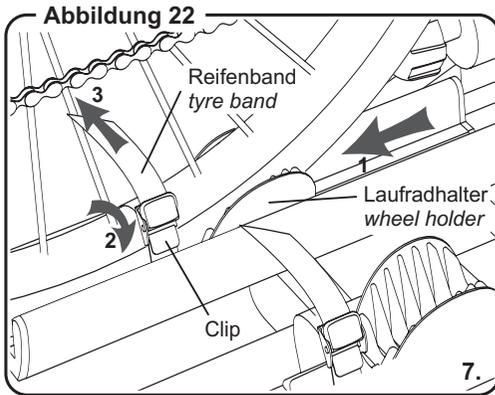
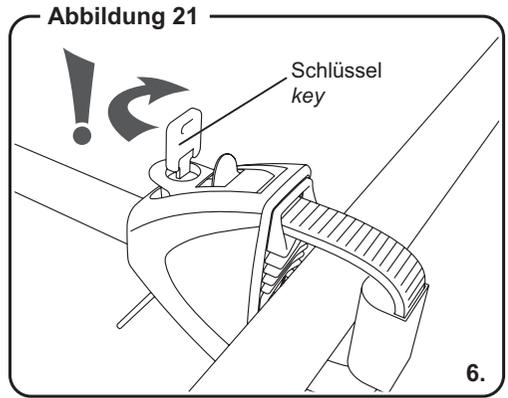
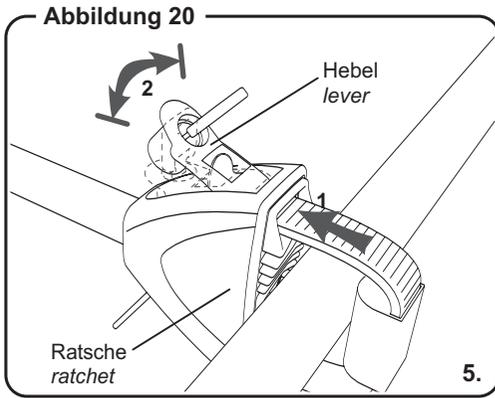
Mounting the first bicycle

Preparation

1. Open the **ratchet** on the frame holder for the first bicycle. To do this, press the **fastener** on the ratchet and pull out the **band**.
To move the frame holder to a desired **position** on the upright bar, open the **knob**.
2. Move the **wheel holder** to the inner edge of the **wheel rail** and open the **tyre bands**.
Loosen the **star grips on the wheel rails** from below.
3. Place the bicycle with the seat on the left-hand side into the **wheel rails** on the carrier and hold it steady.
Align the **wheel rails** so that the bicycle is in the middle of the carrier and the wheels sit in the middle of the rails.

Securing to the short frame holder

4. Place the **band** of the frame holder around the **bicycle frame** and insert it into the **frame holder**. Insert the band into the **clasp** until it clicks.
If possible align the **frame holder** so that it is parallel to the direction of travel.



Befestigung am kurzen Haltearm (Fortsetzung)

5. **Halteband** durch mehrfaches Spannen des Hebels festziehen. (Eine Zugkraftbegrenzung der Ratsche verhindert zu festes Spannen.)
6. Die **Ratsche** abschließen.
Den Knauf an den Haltearmen nach befestigen der Fahrräder wieder festziehen.

Sichern der Räder an den Schienen

7. **Laufadhalter** an den Fahrradreifen schieben, **Reifenbänder** um Reifen schließen. Den **Clip** einhaken, das **Reifenband** festzurren und den **Clip** zudrücken.
8. **Schienen** von unten mit den **Sterngriffen** wieder fest arretieren.

Drittes Bremslicht am Fahrrad

9. An der Rückseite der rechten Leuchte befindet sich der **Steckanschluss** für die **3. Bremsleuchte**. Letztere kann bei **mft** bestellt werden (Artikelnr. 2.228). Sie wird oben am äußersten Fahrrad angebracht.

Zweites Fahrrad montieren

Das **zweite Fahrrad** entgegengesetzt zum ersten Fahrrad mit dem Sattel nach rechts montieren. Die Montage erfolgt entsprechend dem ersten Fahrrad. Den **langen Haltearm** zur Befestigung verwenden und abschließen.

Sicherheitshinweis!

Beim Transport der Fahrräder alle losen Teile entfernen. Die Ladung auf keinen Fall mit einer Folie oder ähnlichem abdecken, da hierdurch das Fahrverhalten stark beeinflusst wird. Die Fahrräder am Heckträger immer abschließen.

Securing to the short frame holder (continued)

5. Pull the **band** tight by moving the **lever on the ratchet** back and forth. (The ratchet will not allow the band to be pulled too tightly.)
6. Lock the **ratchet**. Tighten the knob on the frame holder again after securing the bicycle.

Securing the bicycles on the rails

7. Push the **wheel holders** onto the bicycle tyres and fasten the **tyre bands** around the tyres. Hook the **clip**, clamp the **tyre band** and push the **clip** closed.
8. Lock the **rails** into place again from below using the **star grips**.

Third brake light on the bicycle

9. There is a **plug and socket connection** for the **third brake light** on the back of the right-hand light. The brake light can be ordered through **mft** (item no. 2.228). It is mounted on the top of the outermost bicycle.

Mounting the second bicycle

The **second bicycle** has to face the opposite direction to the **first bicycle**, with the seat on the right-hand side. Mounting then follows the same steps as with the first bicycle. Use and lock the **long frame holder** to secure the second bicycle.

Safety note!

Remove all loose parts when transporting the bicycles. Never cover the load with a sheet or other materials, as it will make the vehicle more difficult to handle. Always lock the bicycles onto the carrier.

Abbildung 25

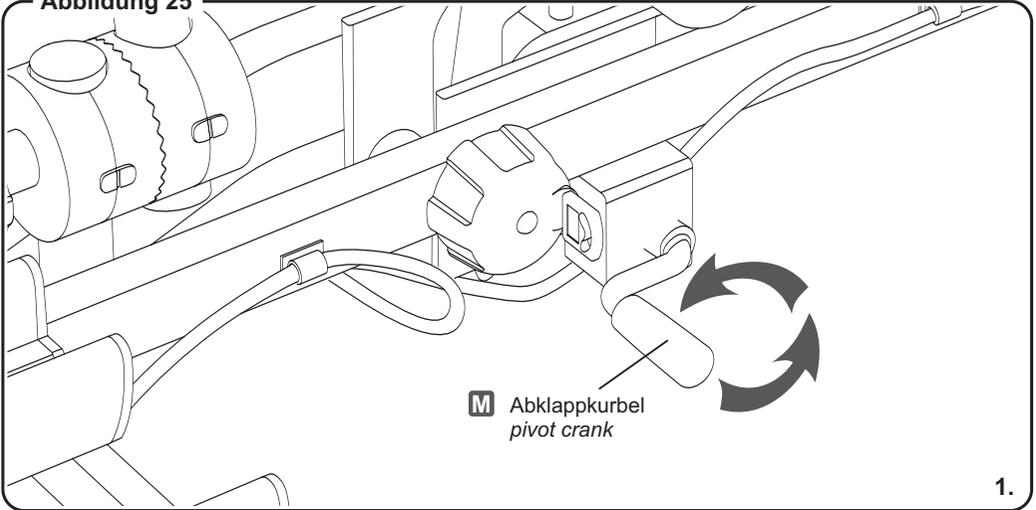
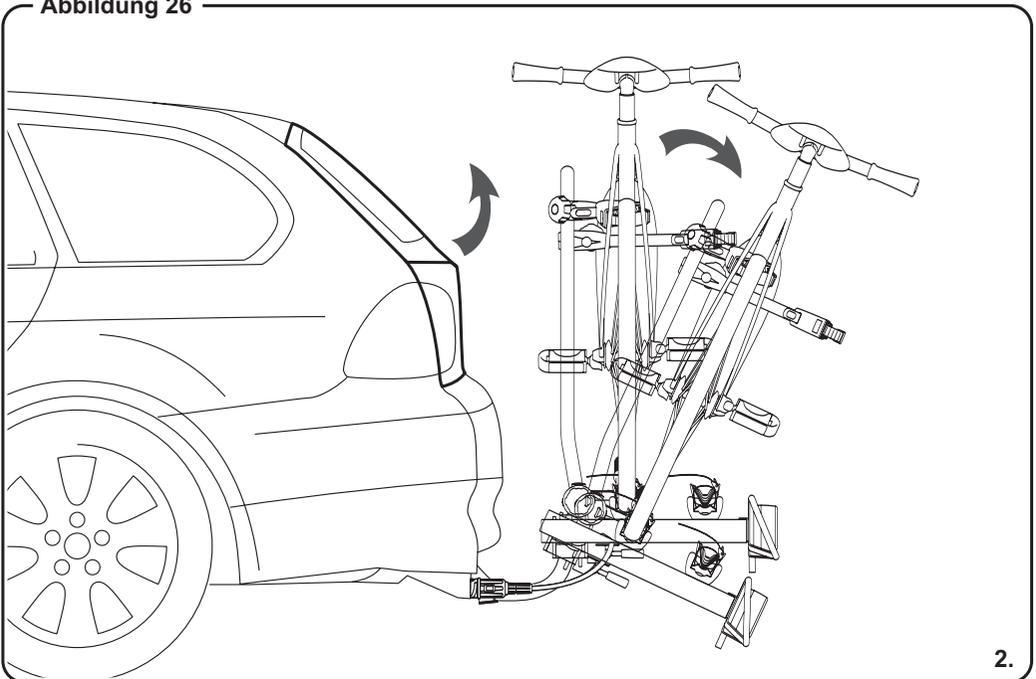


Abbildung 26



Sicherheitshinweis!

Der Kofferraumdeckel kann nur geöffnet werden, wenn der Heckträger abgeklappt ist. Vorsicht mit elektrischen Heckklappen und elektrischen Cabrioverdecken. Funktion gegebenenfalls deaktivieren. Ansonsten könnten Personen verletzt werden oder Sachschäden am Fahrzeug und am Heckträger entstehen.

Safety note!

The boot can only be opened when the carrier is lower down. Use care with automatic boot lids and electric convertible roofs. If necessary deactivate these functions. Otherwise people may be injured or the vehicle and carrier damaged.

Abklappen des Heckträgers

1. Heckträger an der Haltestange festhalten und **Abklappkurbel** bis zum Anschlag herausdrehen.
Achten Sie darauf, dass das **Aludruckstück** am Kurbelende nicht verloren geht.

Swinging out the carrier

1. Hold the carrier steady by the upright bar and turn back the **pivot crank** until it stops. Ensure that the aluminium spring catch at the end of the crank does not get lost.

Sicherheitswarnung!

Der Schließhebel darf in keinem Fall geöffnet werden!

Safety warning!

Never open the lock rod!

2. Heckträger nun an der Haltestange langsam nach unten kippen.

2. Now tilt the carrier down slowly by the upright bar.

Achtung Verletzungsgefahr!

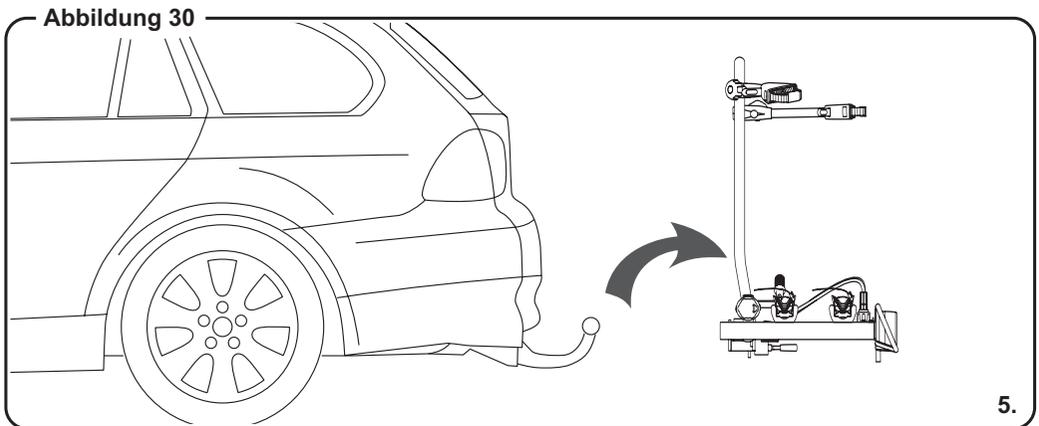
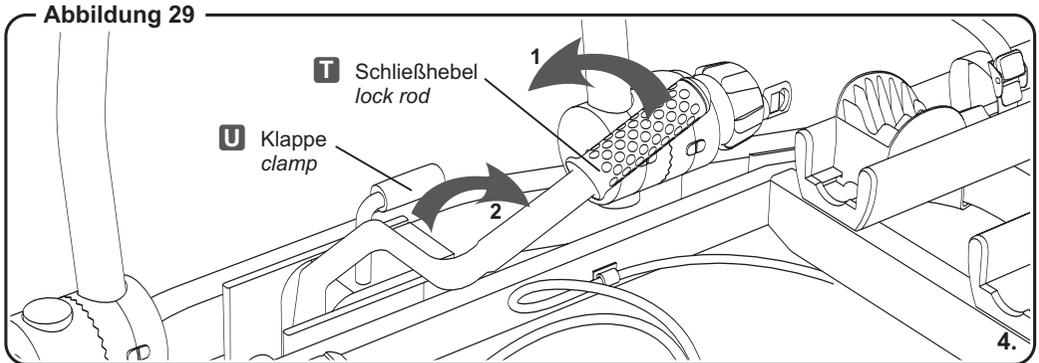
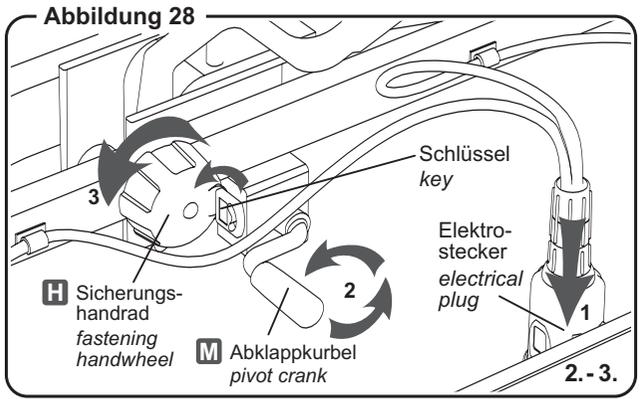
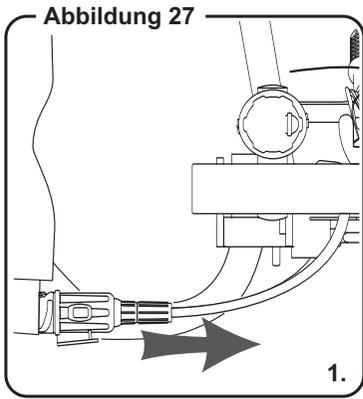
Es dürfen sich keine Personen bzw. Gegenstände im Schwenkbereich des Heckträgers befinden.

Warning - Risk of injury!

Never allow people or objects into the pivot range of the carrier.

3. Nach beendeter Ladetätigkeit den Heckträger an der Haltestange in die Ausgangsposition nach oben kippen und **Abklappkurbel** bis zum Anschlag gegen den Kugelhals drehen.

3. After loading the boot, tilt the carrier upwards into its original position and turn the **pivot crank** against the narrow part of the towball until it stops.



Wichtiger Hinweis!

Arbeitsschritte sinngemäß in umgekehrter Reihenfolge wie Montage.
Heckträger nur unbeladen demontieren.

Important note!

Follow the mounting steps in reverse order correspondingly.
Remove the carrier only when it is empty.

1. **Stecker** des Heckträgers aus der **Fahrzeugsteckdose** ziehen.
 2. Die **Abklappkurbel** bis zum Anschlag herausdrehen.
 3. **Sicherungshandrad** mit dem Schlüssel aufschließen und herausdrehen.
 4. Heckträger an der Haltestange halten und den **Schließhebel** nach links öffnen, die **Klappe** nach rechts öffnen.
 5. Heckträger von der Kupplung abnehmen.
1. Unplug the **carrier plug** from the **vehicle socket**.
 2. Unscrew the **pivot crank** until it stops.
 3. Unlock the **fastening handwheel** with the key and unscrew it.
 4. Hold the carrier by the upright bar, open the **lock rod** towards the left and open the **clamp** towards the right.
 5. Remove the carrier from the coupling.

Abbildung 31

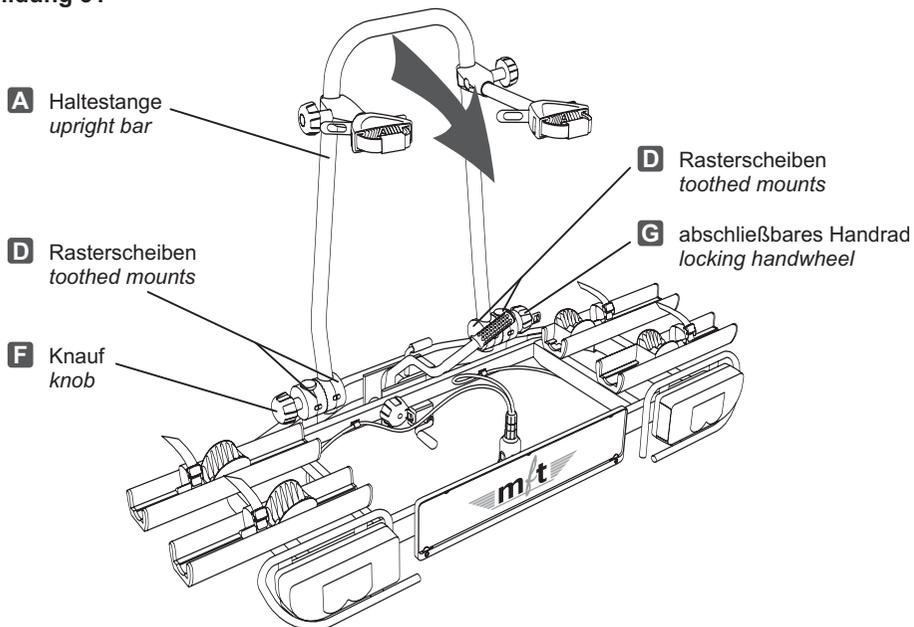
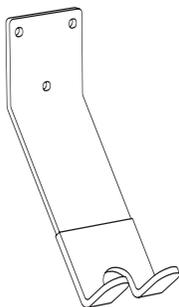
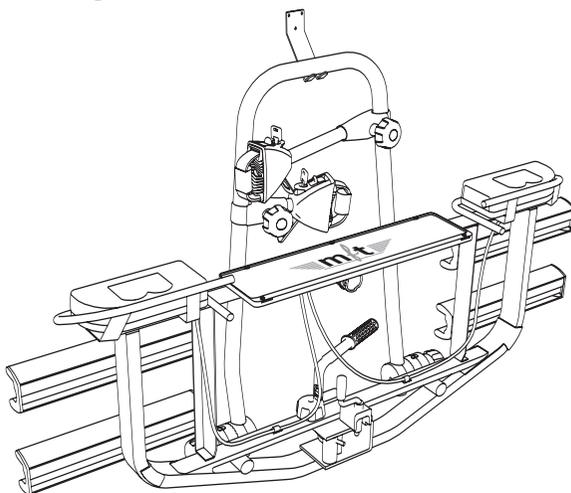


Abbildung 32



mft - Wandhalter
Mft wall bracket

Abbildung 33



Wartung

Befestigung, Ladung und Funktion des Heckträgers müssen vor jedem Fahrtritt überprüft werden.

Nach der Erstmontage müssen alle beweglichen Teile (Haltearme, Radschienen, Haltestangenbefestigung usw.) nach einer Fahrtstrecke von ca. 15 km geprüft und gegebenenfalls nachgezogen werden.

Pflege

Es empfiehlt sich den Heckträger regelmäßig zu reinigen und zu pflegen. Alle beweglichen Teile und Gewinde mit Fahrradöl oder Kettenspray schmieren, das Lager der Klappe und die Rolle des Schließhebels fetten.

Aufbewahrung

Wir empfehlen die Aufbewahrung hängend am **mft-Wandhalter** in der Garage oder im Keller.

Vor dem Einhängen am Halter die Haltestange in Richtung der Radschienen abklappen:
Dazu den Knauf (links) und das abschließbare Handrad (rechts) an den Rasterscheiben, die Haltestange und Träger verbinden, öffnen. Die Haltestange abschnwenken und wieder festschrauben.

Precautions

The functions and the stability of the carrier and its cargo must be checked before every journey.

After the first installation, all moving parts such as frame holders, wheel rails, upright bar, etc. must be checked after a test drive of approx. 15 km and be tightened if necessary.

Maintenance

It is recommended that the carrier be cleaned and maintained regularly. Lubricate all moving parts and screw threads with bicycle grease or chain spray lubricant, and grease the bracket of the clamp and the pivot of the lock rod.

Storage

*We recommend storing the carrier on the **mft wall bracket** in the garage or cellar.*

*Before hanging the carrier on the wall bracket, swing the upright bar in the direction of the wheel rails:
To do this, open the knob (left) and the locking handwheel (right) on the toothed mounts which connect the upright bar and the carrier. Fold the upright bar and then screw it shut again.*

Hinweis!

Die Wandhalterung kann als Zubehör zum Fahrradheckträger bestellt werden.

Artikelnummer: 8.999

Note!

The wall bracket can be ordered as an accessory to the bicycle carrier.

Item number: 8.999

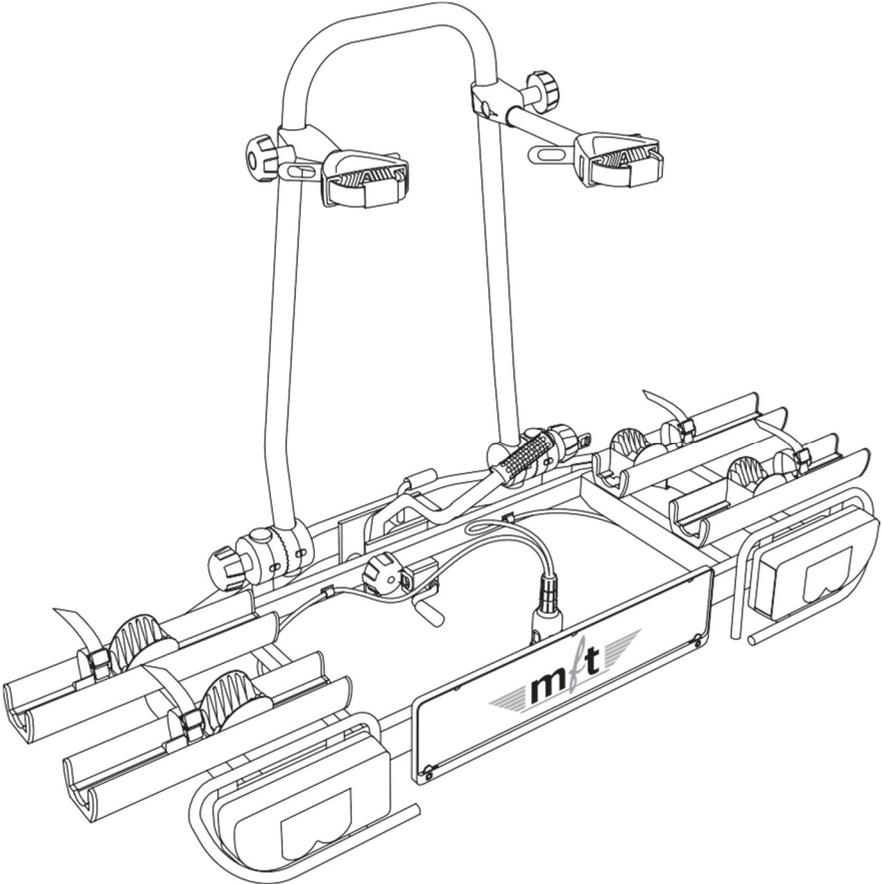
mft
transport systeme gmbh

Almarstraße 12
74532 Ilshofen

tel.: ++49 (0)7904 / 7671

www.mftgmbh.de
info@mftgmbh.de

aluline



Porte-vélo arrière pour dispositif d'attelage



Composants/Fournitures	3
Données techniques	3
Consignes de sécurité	5
Assemblage du support arrière	9
Montage sur le véhicule	13
Montage des vélos	17
Fonction d'inclinaison	21
Démontage du véhicule	23
Entretien, nettoyage	25
Rangement	25

Figure 1

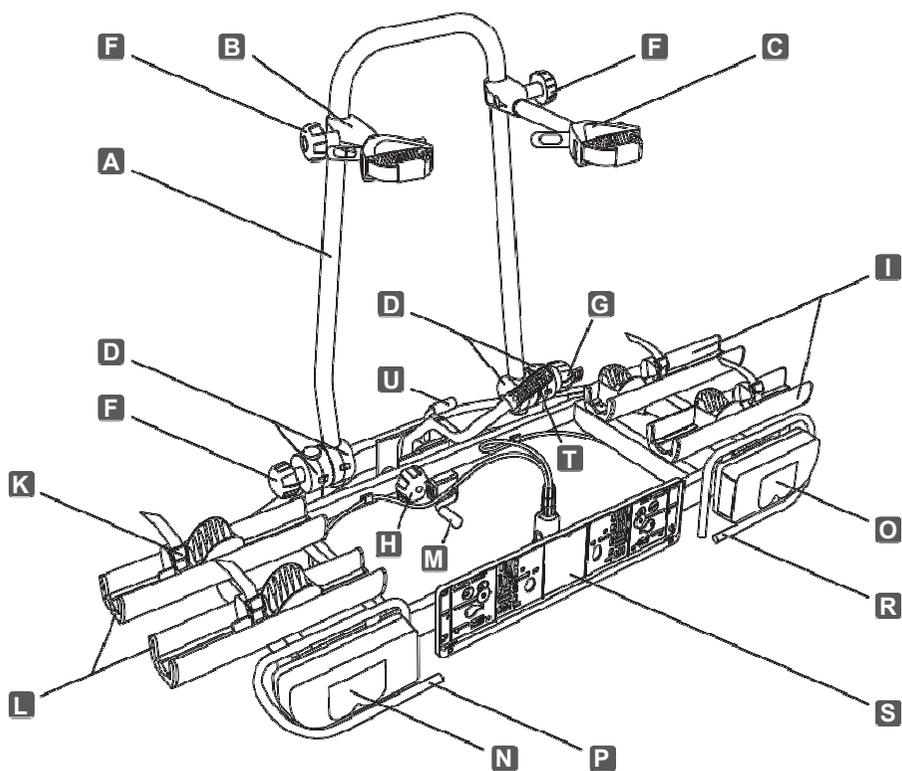
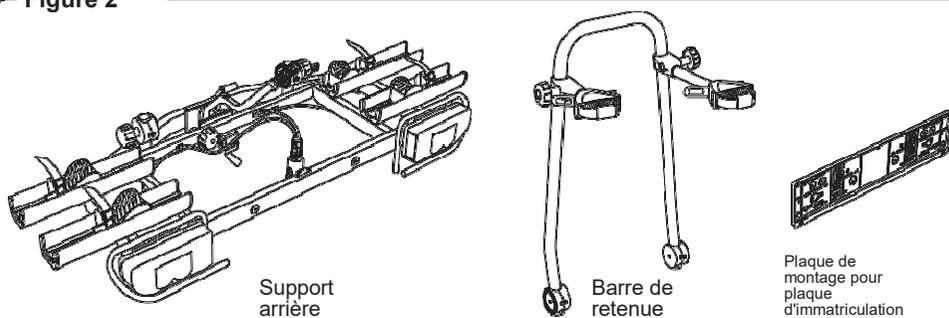


Figure 2



- | | | |
|----------|--|--------------------------|
| A | Barre de retenue 3020 | <input type="checkbox"/> |
| B | Bras de fixation pour vélo court 3201 | <input type="checkbox"/> |
| C | Bras de fixation pour vélo long 3202 | <input type="checkbox"/> |
| D | Rondelles dentées 8014 | <input type="checkbox"/> |
| E | Boulon de verrouillage M8x100 701403 (non visible, pour la fixation des rondelles dentées) | <input type="checkbox"/> |
| F | Bouton 402270 | <input type="checkbox"/> |
| G | Molette verrouillable 402277 | <input type="checkbox"/> |
| H | Molette de fixation 402277B avec rouleaux d'écartement en plastique 3000-270-00 | <input type="checkbox"/> |
| I | Rail de roue avec support de roue 601424/3200 | <input type="checkbox"/> |
| J | Poignée en étoile M6 601432 (non visible, pour fixer le rail de roue par le bas) | <input type="checkbox"/> |
| K | Sangle de pneu avec agrafe 8031 | <input type="checkbox"/> |
| L | Embout pour rail de roue, par paire 701302 | <input type="checkbox"/> |
| M | Manivelle d'inclinaison avec pièce de poussée en aluminium 601154/18 | <input type="checkbox"/> |
| N | Feu gauche 3025 ou cache de verre gauche 3025/L | <input type="checkbox"/> |
| O | Feu droit 3026 ou cache de verre droit 3026/R | <input type="checkbox"/> |
| P | Arceau de protection pour le phare gauche 3238 | <input type="checkbox"/> |
| R | Arceau de protection pour le phare droit 3239 | <input type="checkbox"/> |
| S | Plaque de montage pour plaque d'immatriculation 601441 | <input type="checkbox"/> |
| T | Levier de verrouillage 3007 | <input type="checkbox"/> |
| U | Élément de serrage 3005 | <input type="checkbox"/> |

Contenu de la livraison en trois parties (figure 2)

Données techniques

Poids propre : env. 16,9 kg
 Charge utile maximale : 55 kg,
 (Attention à la charge d'appui de l'attelage
 de remorque !)
 Poids maximal du vélo : 30 kg
 Numéro d'article : 3.200

Informations générales

Le véhicule doit être équipé d'une prise à 13 plots conformément à la réglementation routière nationale. Quand l'éclairage du support arrière est branché, le feu antibrouillard arrière du véhicule doit être éteint au niveau du contact ou du relais.

Une plaque d'immatriculation visible correspondant à la plaque d'immatriculation réglementaire du véhicule doit être montée sur le support arrière.

Le support arrière possède une autorisation d'exploitation CE en tant qu'unité technique autonome : E4*74/483*79/488*0016*bs

Charge utile du système : 35 kg (charge d'appui = 50 kg) Charge utile du système : 55 kg (charge d'appui \geq 75 kg) (\geq supérieure ou égale à)

Pour le transport d'un 3ème vélo, une extension est disponible (n° d'article 3.333) et le support est également utilisable en hiver avec l'accessoire "ski & board" (n° d'article 6.277).

Montage

Si vous avez des questions lors du montage, veuillez contacter un atelier spécialisé. Sous réserve de modifications techniques par rapport aux figures de la notice de montage.

Chaque étape et chaque consigne de sécurité doit être scrupuleusement observée. Si le montage et la manipulation sont effectués correctement, il n'y a aucun risque d'endommager le véhicule ou l'attelage de remorque. mft transport systems GmbH décline toute responsabilité en cas de dommages dus au non-respect des étapes et des consignes de sécurité.

Pour le montage du support arrière, la boule d'attelage doit être exempte de graisse, propre, non endommagée.

Outil requis : tournevis cruciforme

Avant de prendre la route

Ne jamais recouvrir la charge à l'aide d'un film ou d'autres types de matériaux car cela risque d'affecter très fortement la conduite.

À noter que les verrous du support arrière doivent toujours être verrouillés.

Avant chaque trajet, vérifiez que l'équipement d'éclairage du support arrière est parfaitement fonctionnel.

Vérifiez la fixation du support arrière ainsi que celle de sa charge. Conformément au code de la route, le conducteur/détenteur du véhicule est le seul et unique responsable de l'état et de la bonne fixation de l'équipement.

Après le premier montage, toutes les pièces mobiles telles les bras de fixation, les rails de roue, la fixation de la barre de retenue, etc. doivent être contrôlées au bout d'un trajet de +/- 15 km et être resserrées si nécessaire. Refaire régulièrement ce contrôle, en particulier si la route n'est pas en bon état. Un support arrière mal fixé peut se détacher et provoquer un accident.

Quand vous transportez des vélos, toutes les pièces non fixées (pompes à air, gourdes, paniers, sièges enfants, etc.) doivent être retirées. Elles peuvent se détacher et mettre en danger les usagers de la route derrière vous. Toujours cadenasser les vélos au support arrière.

Même sans charge, toutes les fonctions du support arrière doivent être contrôlées avant de prendre la route. Toujours serrer et verrouiller les bras de fixation, toujours sécuriser le levier de verrouillage à l'aide de la molette de fixation, toujours serrer fermement les sangles à pneus.

Le hayon ne peut être ouvert que si le support arrière est abaissé. Procéder avec précaution avec les hayons et bâches de cabriolet électriques. Le cas échéant, désactiver cette fonction. Sinon, elle risque de blesser des personnes ou de provoquer des dommages au véhicule et au support arrière.

Mesures de précaution à prendre pendant le trajet

Au cours du trajet, observez régulièrement le support arrière dans le rétroviseur. En cas de modification visible du support ou de la charge, arrêtez-vous immédiatement. Recherchez la cause et reprenez la route seulement une fois le problème résolu.

En Allemagne, les prescriptions du code de la route et du code d'autorisation à la circulation routière s'appliquent au support arrière et à la charge. La vitesse maximale recommandée avec le support arrière chargé est de 130 km/h.

Lors de vos déplacements à l'étranger, tenez compte des règles de circulation du pays concerné.

Modification de la tenue de route du véhicule

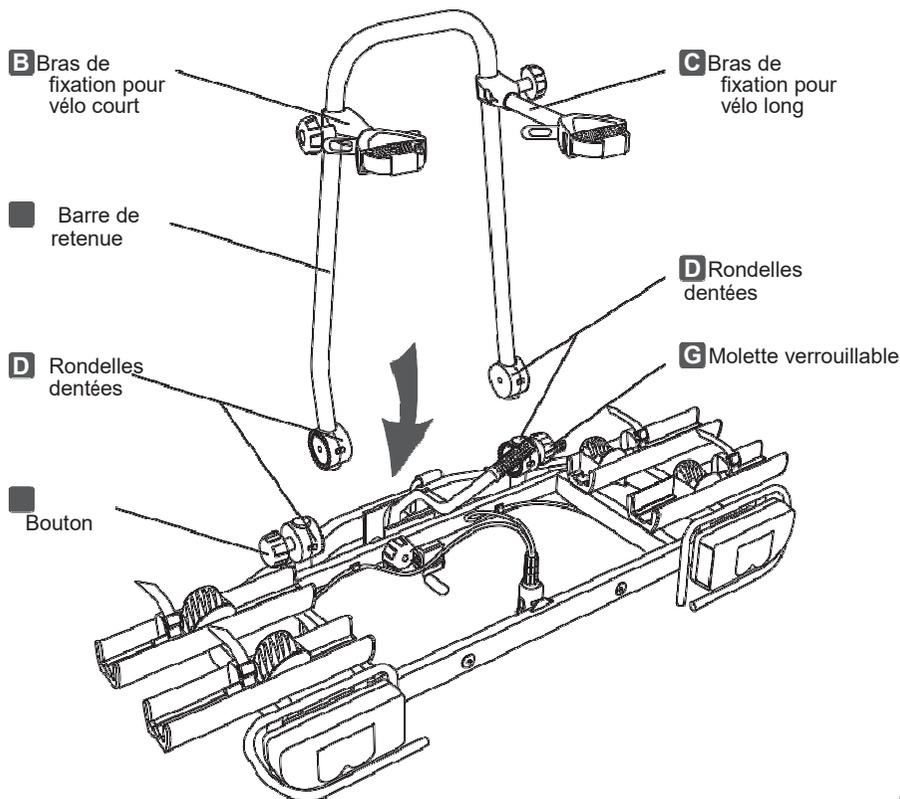
En raison du support arrière qui déborde du véhicule, il peut arriver, quand il est chargé, qu'une tendance au survirage survienne, ou une réactivité modifiée en présence de vent latéral ainsi qu'un comportement au freinage altéré, en particulier dans les virages. Pour ces raisons, adaptez toujours votre vitesse aux conditions routières. Vous risquez sinon de perdre le contrôle de votre véhicule, de provoquer un accident ainsi que des blessures sur vous-même ou sur des tiers. Tenez compte de la longueur du véhicule quand vous vous garez ou quand vous effectuez une marche arrière.

Le support arrière n'est pas adapté pour une utilisation tout-terrain.

Entretien

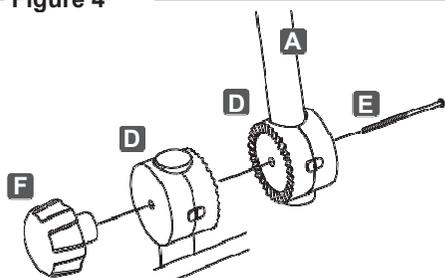
Pour vous permettre de profiter longtemps de votre support arrière, il est recommandé de le nettoyer et de l'entretenir régulièrement. Graisser toutes les pièces mobiles et les filetages à l'huile pour vélos ou à l'huile de chaîne en aérosol, graisser le palier de l'élément de serrage et le galet du levier de verrouillage.

Figure 3



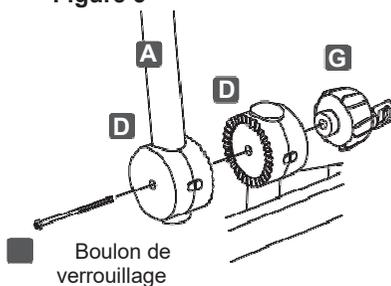
1.- 2.

Figure 4



3.

Figure 5



4.

Remarque importante !

Si l'installation de l'**extension supplémentaire pour un 3ème vélo** est prévue, le 3ème bras de fixation doit être monté sur la barre de retenue avant d'assembler la barre de retenue et le support arrière. (Voir instruction 3ème vélo)

Montage de la barre de retenue sur le support arrière

- 1 Pour monter la **barre de retenue** sur le support arrière, réglez la barre de support à l'avance de manière à ce que le **bras de fixation court** soit à gauche et que le **bras de fixation long** soit à droite.
- 2 Deux paires de **rondelles dentées** sont déjà fixées sur les **tubes courts du support arrière**. Deux autres paires sur la **barre de retenue**.
- 3 Fixez la **barre de retenue** uniquement sur le côté **gauche**. Pour ce faire, enlevez le **bouton** et le **boulon de verrouillage** des rondelles dentées sur les tubes courts du support arrière ; assemblez les surfaces dentées des **rondelles** (du support arrière et de la barre de retenue) ; poussez le **boulon de verrouillage** de l'intérieur vers l'extérieur et revissez le **bouton** sur l'**extérieur**.
- 4 Retirez la **molette verrouillable** et le **boulon de verrouillage** sur le côté **droit**. Pressez légèrement la **barre de retenue** (est sous tension après l'assemblage) et assemblez les surfaces dentées de la **rondelle**. Insérez le **boulon de verrouillage de l'intérieur vers l'extérieur** comme indiqué au point 3. et revissez la **molette** à l'**extérieur**.

Consignes de sécurité !

Toujours verrouiller la molette verrouillable !

arrière

Figure 6

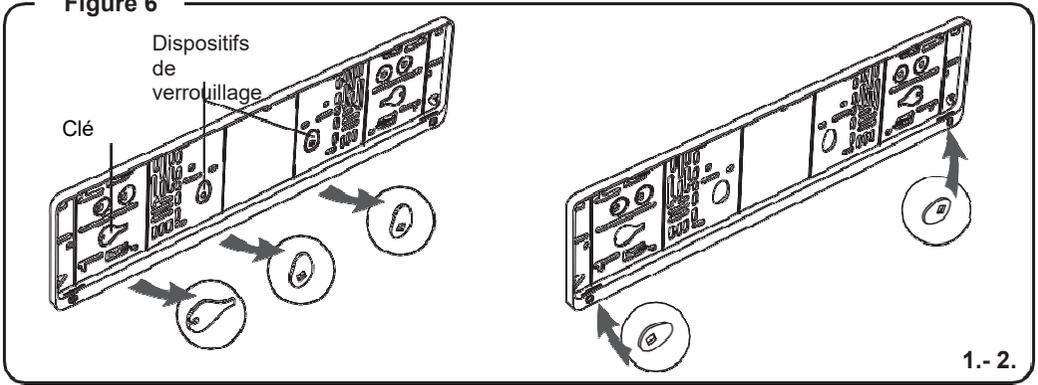


Figure 7

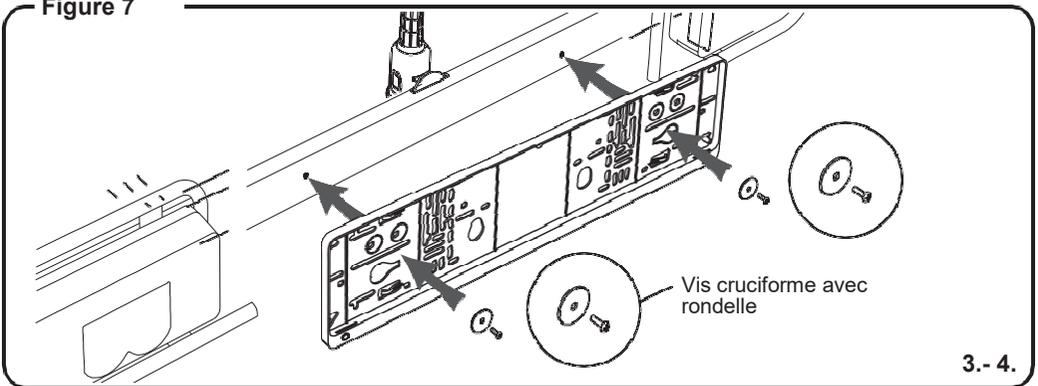
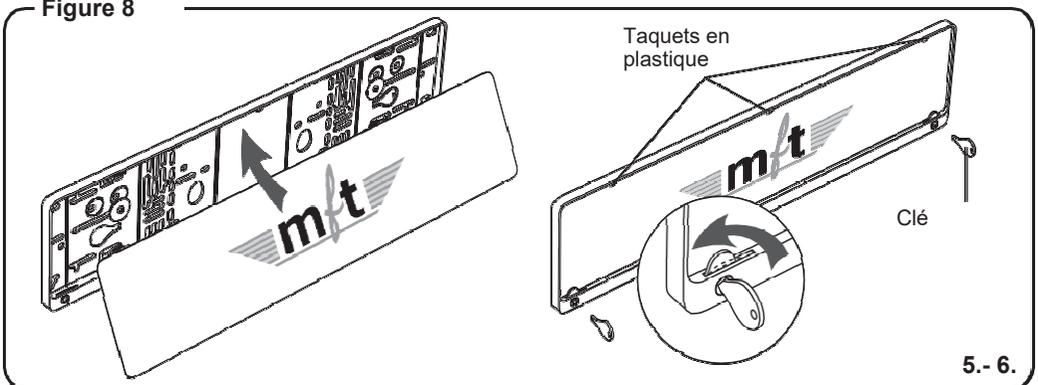


Figure 8



**Montage de la plaque de montage
pour plaque d'immatriculation sur le
support arrière**

1. Extrayez les deux **dispositifs de verrouillage** marqués et l'une des **clés** de la **plaque de support**.
2. Insérez les **dispositifs de verrouillage** dans les ouvertures prévues à gauche et à droite à l'extérieur par le bas.
3. Dévissez les **vis cruciformes** et les rondelles du **support arrière**.
4. **Positionnez** la **plaque de montage** sur le support arrière et fixez à l'aide des rondelles et des **vis cruciformes**.
5. Insérez la **plaque d'immatriculation** par le bas dans la plaque de montage de sorte que le bord supérieur de la plaque d'immatriculation soit retenu par les trois **taquets en plastique**.
6. Poussez la plaque d'immatriculation tout autour dans la plaque de montage et verrouillez les dispositifs de verrouillage inférieurs à l'aide de la **clé**.

Remarque importante !

Une plaque d'immatriculation visible correspondant à la plaque d'immatriculation réglementaire du véhicule doit être montée sur le support arrière.

Figure 9

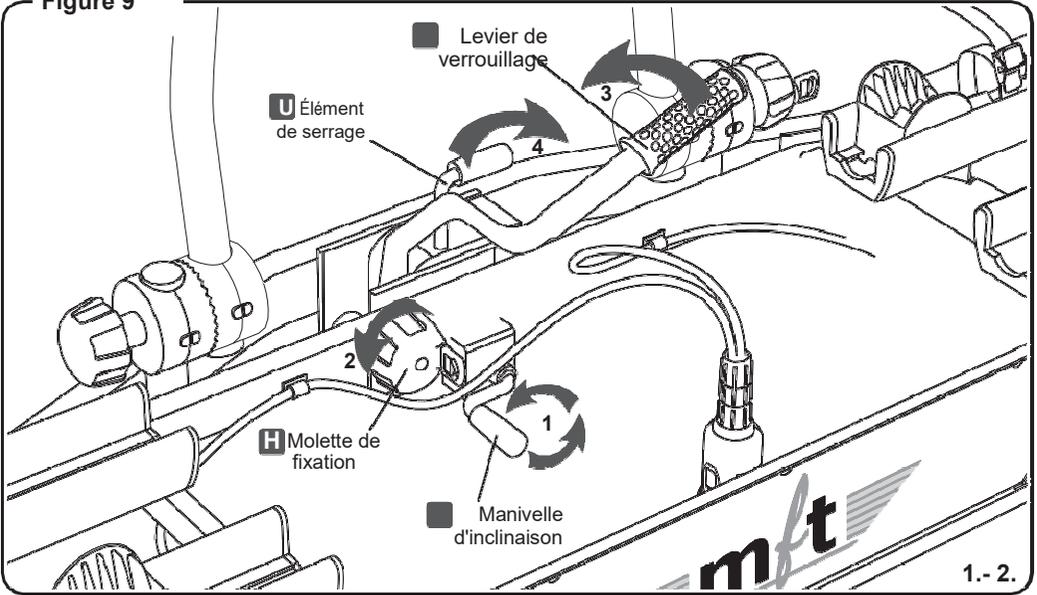


Figure 10

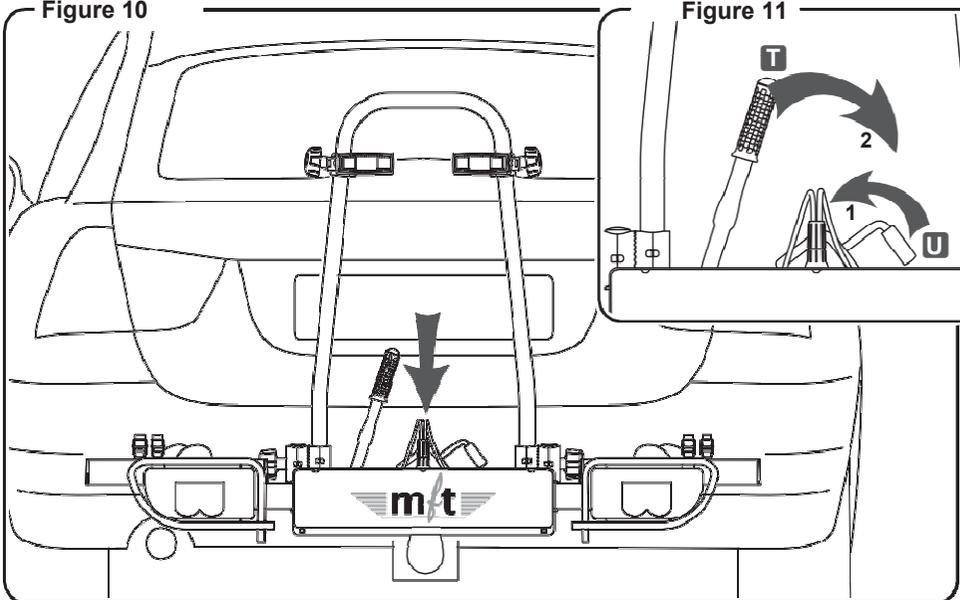
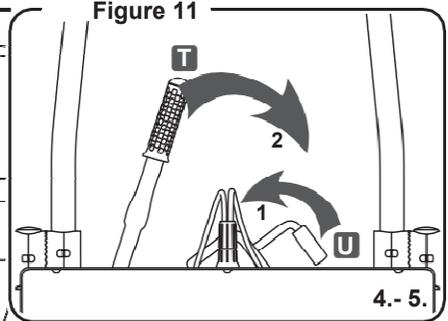


Figure 11



Consignes de sécurité !

Pour le montage du support arrière, la boule d'attelage doit être exempte de graisse, propre, non endommagée.

Montage sur attelage de remorque

1. Avant de placer le support arrière sur l'attelage de remorque, tournez la **manivelle d'inclinaison** vers l'extérieur jusqu'à la butée.
2. Tournez la **molette de fixation** du levier de verrouillage jusqu'à ce que le **levier de verrouillage** puisse être ouvert vers la gauche. Ouvrir l'**élément de serrage du support arrière** vers la droite.
3. Placez le support arrière sur l'attelage de remorque, tout en fixant la **demi-coque droite** du support arrière sur la boule d'attelage.
4. Placez sur la boule d'attelage la **demi-coque gauche**, montée sur l'élément de serrage, en maintenant le support arrière à l'horizontale. Fermez l'**élément de serrage du support arrière** avec une pression ferme vers la gauche jusqu'à ce qu'il **s'enclenche**.
5. Poussez le **levier de verrouillage** vers le bas et vers la droite.

Attention !

Si le levier de verrouillage ne peut pas être abaissé sans résistance lors de la fermeture, il faut à nouveau vérifier l'assise correcte de l'élément de serrage.

Figure 12

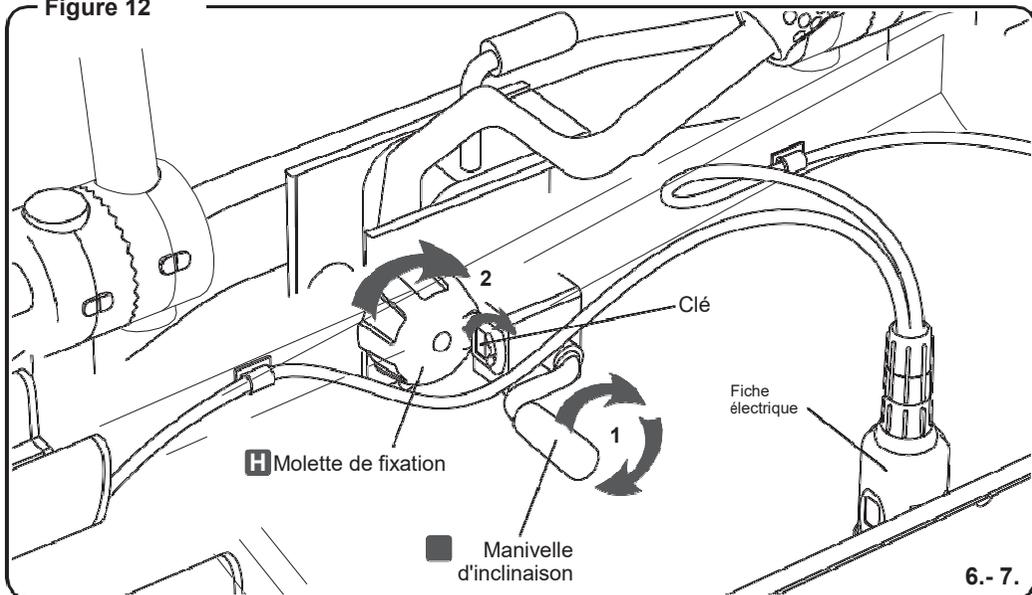


Figure 14

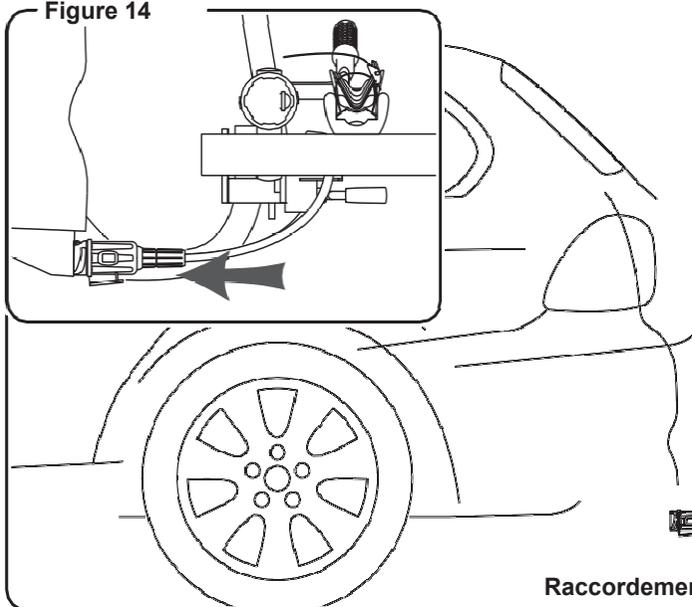
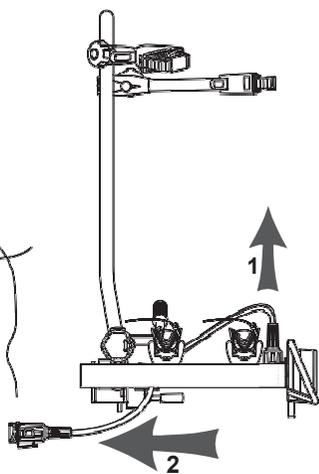


Figure 13



Montage sur attelage de remorque (suite)

6. Tournez la **manivelle d'inclinaison** contre le col de la boule jusqu'à la butée. Le support arrière est maintenant fixé à l'attelage.
7. Fermez la **molette de fixation** et verrouillez-la avec la clé.

Avertissement de sécurité !

Le **boulon fileté** de la **molette de fixation** doit passer à gauche du **levier de verrouillage**, de sorte qu'une ouverture involontaire du levier de verrouillage ne soit pas possible.

Raccordement électrique

Enfin, insérez la fiche du support arrière dans la prise du véhicule.

Remarque importante !

Le support arrière est équipé d'une fiche à 13 plots. Une prise d'adaptateur est nécessaire pour une prise à 7 plots sur le véhicule. Dans ce cas, le feu de recul n'a aucune fonction. Quand l'éclairage du support arrière est branché, le feu antibrouillard arrière du véhicule doit être éteint au niveau du contact ou du relais.

Consignes de sécurité !

Avant chaque voyage, vérifiez l'éclairage et le montage du support arrière. Contrôlez régulièrement les pièces mobiles et serrez-les si nécessaire. Même lorsque vous roulez sans vélo, serrez et verrouillez les bras de fixation, serrez les sangles des pneus et serrez et verrouillez le levier de verrouillage avec la molette de fixation.

Figure 15

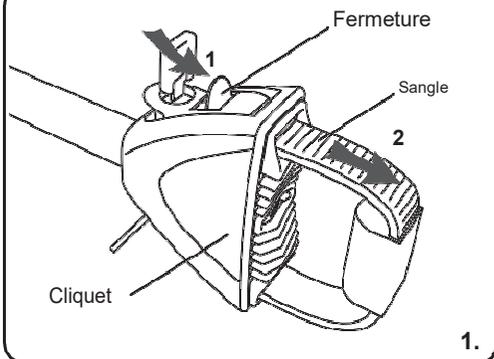


Figure 16

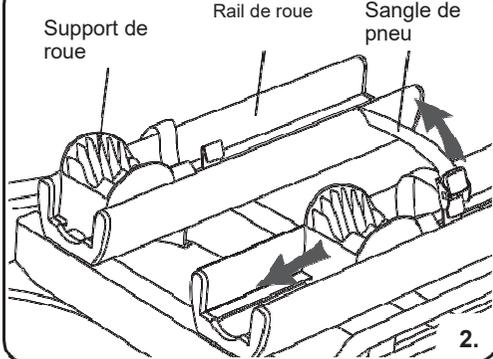
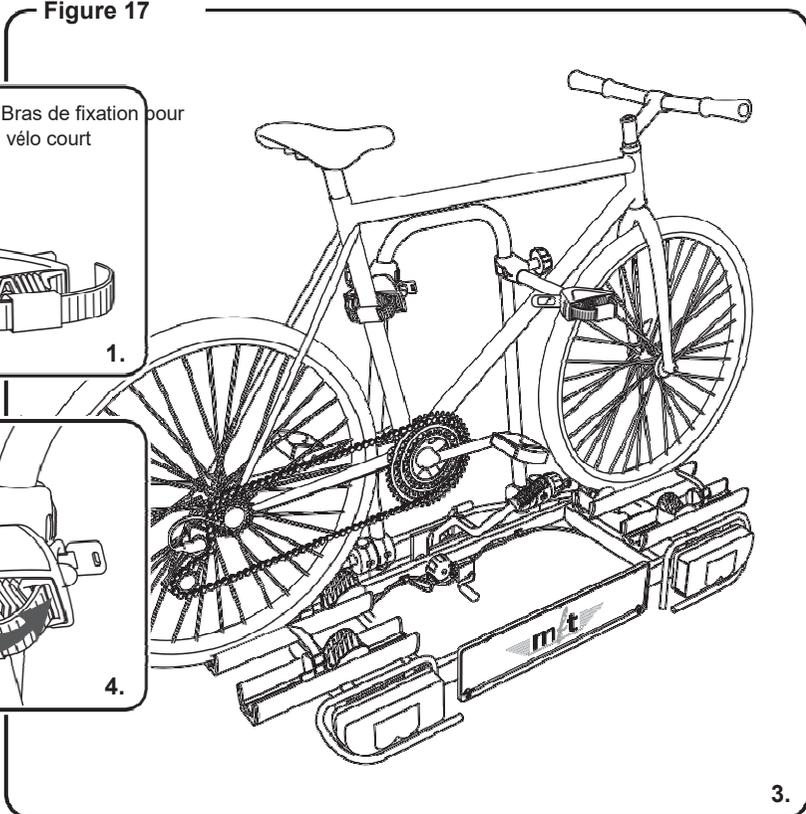
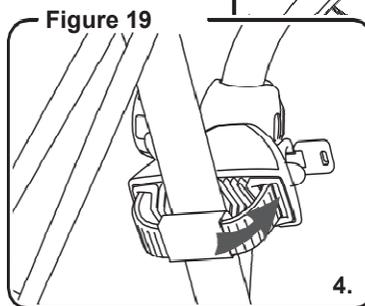
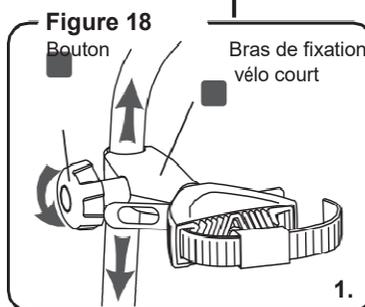


Figure 17



Remarque importante !

Montez d'abord le vélo le plus lourd et placez-le sur les rails les plus proches du véhicule. Le vélo est toujours fixé par le cadre vertical entre la selle et le pédalier.

Montage du premier vélo

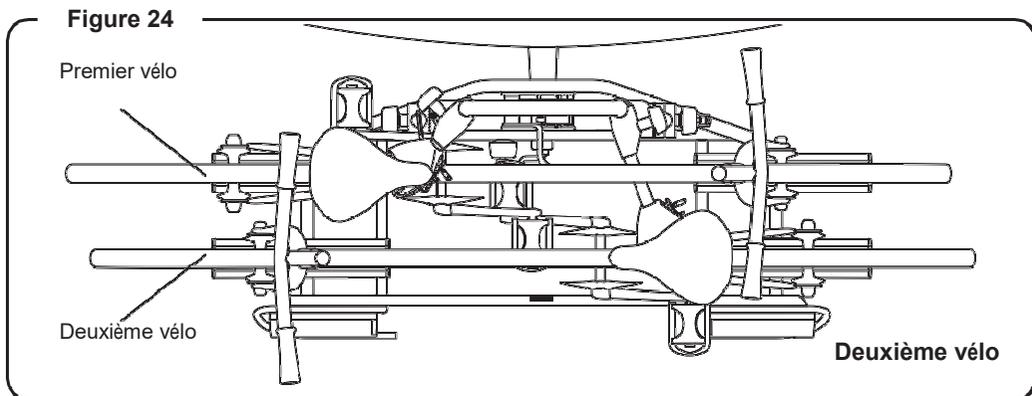
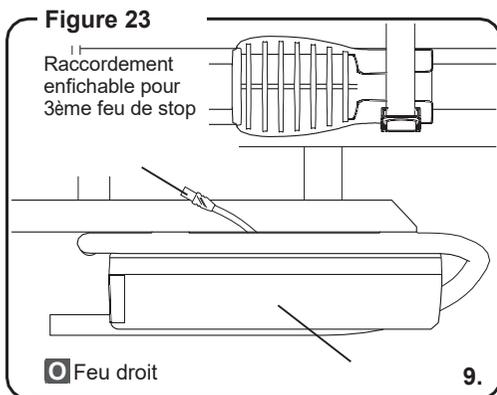
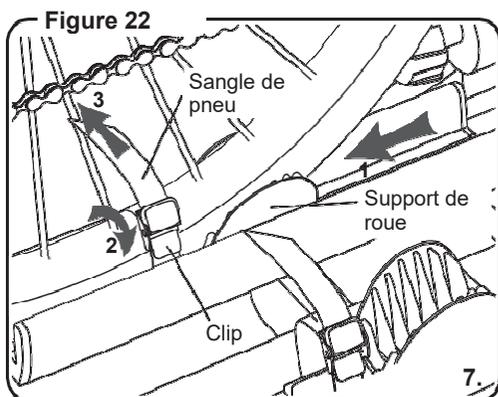
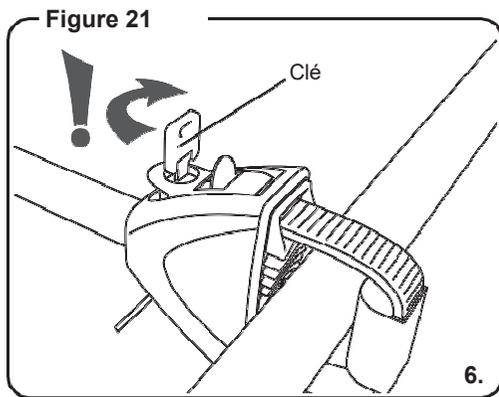
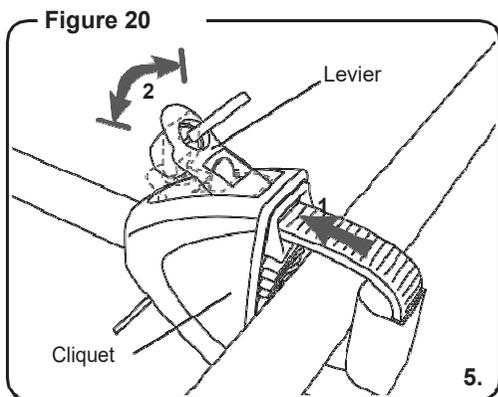
Préparation

1. Ouvrez le **cliquet** du bras de fixation de la première roue. Pour ce faire, appuyez sur la **fermeture** du cliquet et retirez la **sangle**. Pour **déterminer la position** du bras de fixation sur la barre de retenue, ouvrez le **bouton**.
2. Faites glisser les **supports de roue** vers le bord intérieur des **rails de roue** et ouvrez les **sangles des pneus**. **Desserrez** les **poignées en étoile des rails de roue** par le bas.
3. Placez le vélo dans les **rails de roue** sur le support, avec la selle vers la gauche, et tenez-le fermement. Alignez les **rails de roues** de sorte que le vélo soit centré sur le support arrière et que les roues soient centrées sur les rails.

Montage sur le bras de fixation court

4. Placez la **sangle** du bras de fixation autour du **tube du cadre** du vélo et glissez-la dans le **bras de fixation**. Engagez le **verrou de tension**. Si possible, alignez le **bras de fixation** parallèlement au sens de la marche.

Suite à la page suivante



Montage sur le bras de fixation court (suite)

5. Serrez la **sangle de retenue** en serrant le levier plusieurs fois. (Un limiteur de tension du cliquet empêche une tension trop forte.)
6. Verrouillez le **cliquet**.
Resserrez le bouton sur les bras de fixation après avoir fixé les vélos.

Fixation des roues sur les rails

7. Glissez les **supports de roue** sous les pneus du vélo, fermez les **sangles** autour des pneus. Accrochez le **clip**, attachez la **sangle de pneu** et appuyez sur le **clip**.
8. **Bloquez à nouveau fermement les rails** par le bas avec les poignées en étoile.

Troisième feu de stop sur le vélo

9. À l'arrière du feu de droite se trouve le **connecteur** pour le **3ème feu de stop**. Ce dernier peut être commandé auprès de **mft** (article n° 2.228). Il est fixé sur le dessus du vélo le plus à l'extérieur.

Montage du deuxième vélo

Montez le **deuxième vélo** de façon opposée en face du premier, avec la selle à droite. Le montage s'effectue comme pour le premier vélo. Utilisez et verrouillez le **bras de fixation long**.

Consignes de sécurité !

Lors du transport des vélos, enlevez toutes les pièces non fixées. Ne jamais recouvrir la charge à l'aide d'un film ou d'autres types de matériaux car cela risque d'affecter très fortement la conduite. Toujours cadenasser les vélos au support arrière.

Figure 25

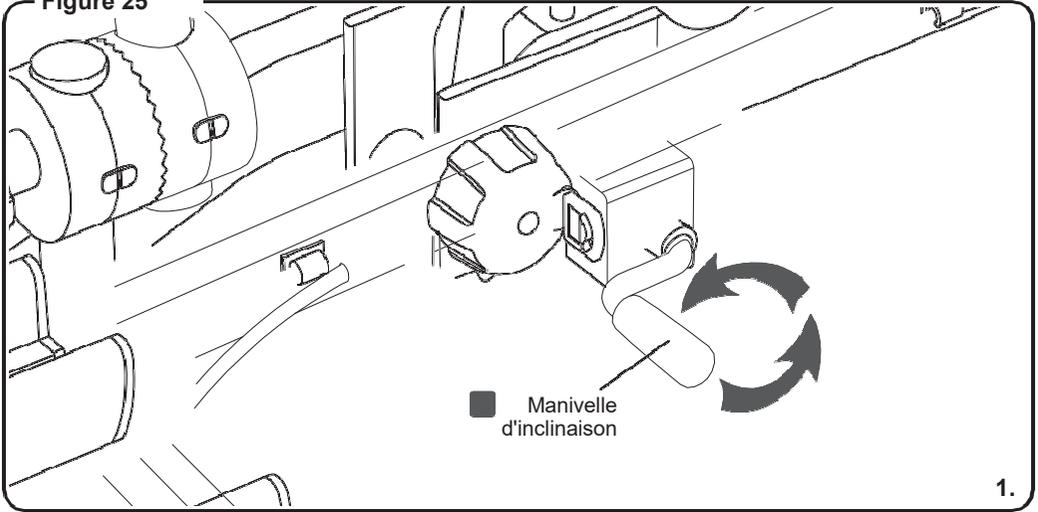
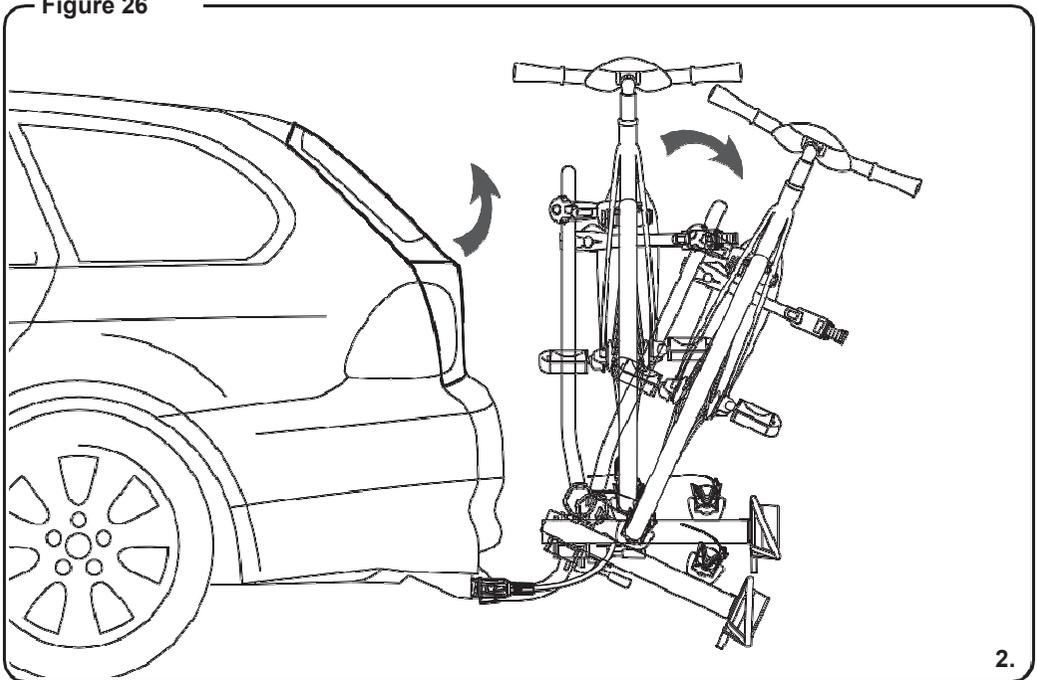


Figure 26



Consignes de sécurité !

Le hayon ne peut être ouvert que si le support arrière est abaissé.

Procéder avec précaution avec les hayons et bâches de cabriolet électriques. Désactiver la fonction si nécessaire. Sinon, elle risque de blesser des personnes ou de provoquer des dommages au véhicule et au support arrière.

Incliner le support arrière

1. Tenez le support arrière par la barre de retenue et dévissez la **manivelle d'inclinaison** jusqu'à la butée.
Veillez à ce que la **pièce de poussée en aluminium** à l'extrémité de la manivelle ne soit pas perdue.

Avertissement de sécurité !

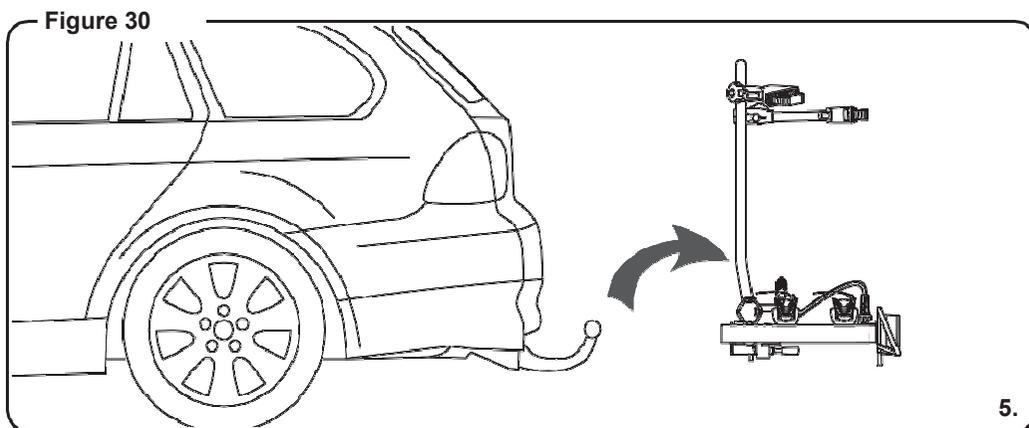
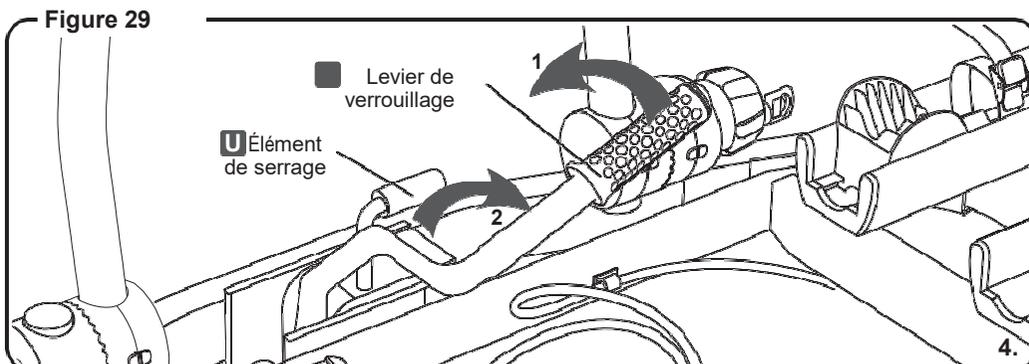
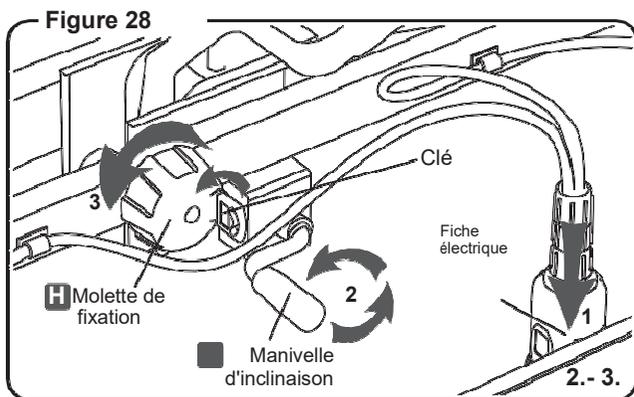
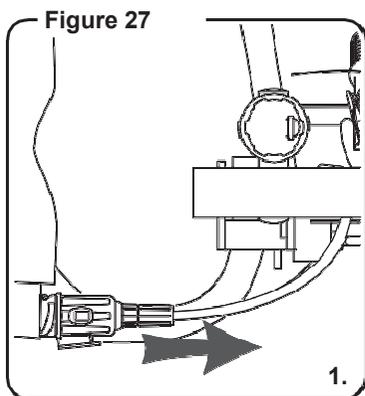
Ne jamais ouvrir le levier de verrouillage !

2. Inclinez lentement le support arrière vers le bas sur la barre de retenue.

Attention risque de blessure !

Il ne doit y avoir ni personnes ni objets dans la zone de pivotement du support arrière.

3. Une fois le chargement terminé, inclinez le support arrière vers le haut en maintenant la barre de retenue jusqu'à la position de départ et tournez la **manivelle d'inclinaison** contre le col de la boule jusqu'à la butée.



Remarque importante !

Les étapes s'effectuent dans l'ordre inverse du montage.

Ne démonter le support arrière qu'une fois déchargé.

1. Retirez la **fiche** du support arrière de la **prise du véhicule**.
2. Dévissez la **manivelle d'inclinaison** jusqu'à la butée.
3. Déverrouillez la **molette de fixation** avec la clé et dévissez-la.
4. Tenez le support arrière par la barre de retenue et ouvrez le **levier de verrouillage** vers la gauche, ouvrez l'**élément de serrage** vers la droite.
5. Retirez le support arrière de l'attelage de remorque.

Figure 31

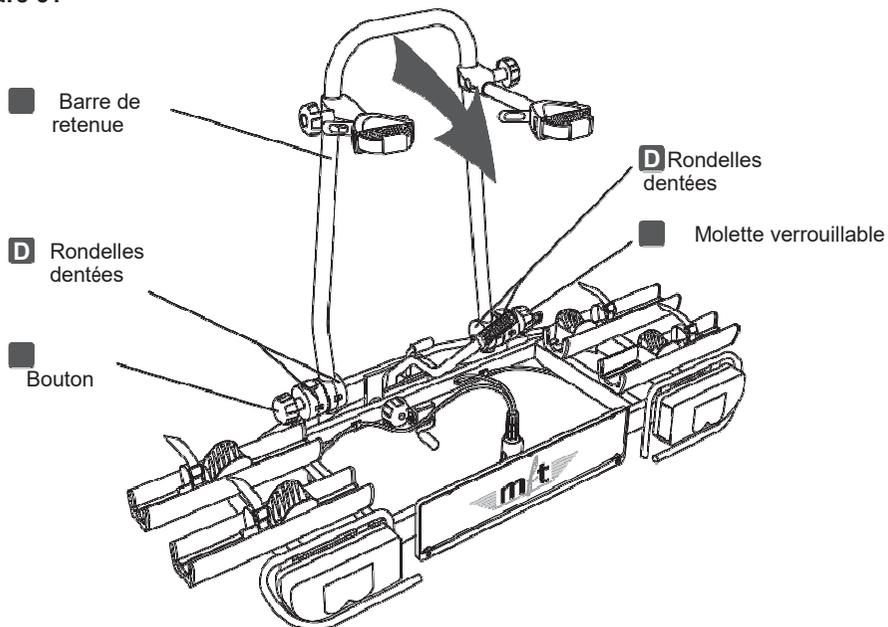
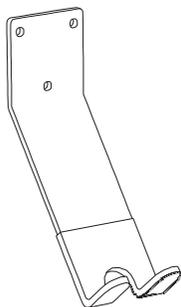
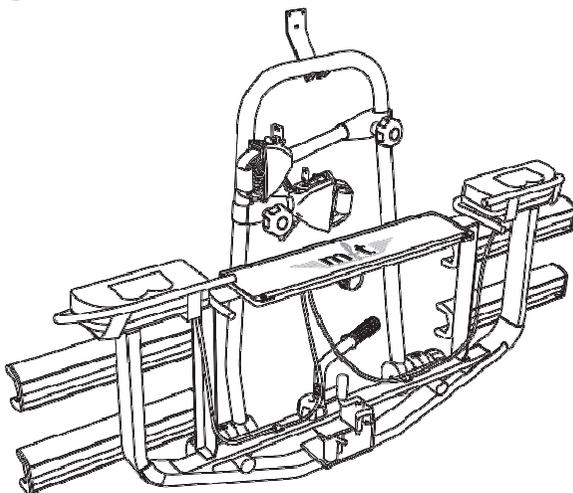


Figure 32



Support mural
mf

Figure 33



Entretien

La fixation, la charge et le fonctionnement du support arrière doivent être vérifiés avant chaque voyage.

Après le premier montage, toutes les pièces mobiles (bras de fixation, rails de roue, fixation de la barre de retenue, etc.) doivent être contrôlées au bout d'un trajet de +/- 15 km et être resserrées si nécessaire.

Entretien

Il est recommandé de nettoyer et d'entretenir régulièrement le support arrière. Graisser toutes les pièces mobiles et les filetages à l'huile pour vélos ou à l'huile de chaîne en aérosol, graisser le palier de l'élément de serrage et le galet du levier de verrouillage.

Rangement

Nous recommandons de ranger le support arrière en le suspendant au **support mural mft** dans le garage ou la cave.

Avant de l'accrocher au support, rabattre la barre de retenue dans la direction des rails de roue : pour ce faire, ouvrez le bouton (à gauche) et la molette verrouillable (à droite) des rondelles dentées qui relient la barre de retenue et le support. Faites pivoter la barre de retenue vers le bas et resserrez-la à nouveau.

Note !

Le support mural peut être commandé comme accessoire du porte-vélos arrière.

Numéro d'article : 8.999

mft
transport systems gmbh

Almarstraße 12
74532 Ilshofen

tél. : +49 (0)7904 / 7671

www.mftgmbh.de
info@mftgmbh.de